

**Jahres-Chronik  
der  
Pfarrgemeinde  
St. Gereon  
Würm**

**2014**

# Mit der Kochkunst sieben Tage die Woche beschäftigt

Erinnerungen von Christine Rieke. Am Sonntag wird mit großer Familie der 90. Geburtstag gefeiert.

Würm ist Christine Rieke. In Flahstraß und Tageszeitung ausgetragen. Am Anzahl werden Familienangehörige Dazu erwarten Freunde Familienfeier am 16. Februar, Mönchengladbach. Am 16. Februar Sie nur sechs Monate geboren, am Matstadt. Denn sie wurde von einem Optiert Ehepaar aus Mülendorf adoptiert und wuchs dort als Einzel-

kind auf. Als sie 14 Jahre alt war, wie sie sagt, immer ein „echter Vater“ war. Christine Welfens hatte gerade fort der Schule beendet und musste gerade Mutter im Haushalt erziehenden Menschen hatten Helfen. Ihre Kochkünste Haustüre verschaffte sie nun mehrere Personen. „Anfangs habe ich 25 Mark im Monat verdient“, blickt Mark im zehn morgens Christine Rieke zurück. Von ihrer Heimatstadt, Würm, gab es Urlaub nicht. 1954 heiratete sie Walter Rieke, Norddeutscher, den war ein echter Suchenden in den es als Arbeitsschlägen der Würm, nicht gab es damals Winkel Winkeln, der sie Walter Rieke gesegnet. So ist Christine Rieke mit 25 Enkel und 19 Urenkel gesegnet. Zur Geburtstag feierten die meisten Kinder. Aus der Ehe gingen ebenfalls von denen für Nachkommen hervor, von denen

die meisten Kinder. Aus der Ehe gingen ebenfalls von denen für Nachkommen hervor, von denen

die meisten Kinder. Aus der Ehe gingen ebenfalls von denen für Nachkommen hervor, von denen

die meisten Kinder. Aus der Ehe gingen ebenfalls von denen für Nachkommen hervor, von denen

Tagen in der Familie der 90. Geburtstag gefeiert. 9.2.2014  
14.2.2014

Wuchs sorgten. Rieke mit 25 Enkel und 19 Urenkel gesegnet. So ist Christine Rieke bezogen ihr neues Haus und lebt. Zur Geburtstag mit einem Sohn Walter Rieke in dem neuen Haus im Wald und deren Familien reisen die Kinder und Jubilarin unter einem Mannes auch nach Schwarzwaldbad. Zur Geburtstag gratulieren. Christine Rieke zu ihrem wohlgemachten Geburtstag gratulieren. Auch ein paar gute Freunde aus Köln an. Schwarz-

Freude, am Sonntag wird sie 90 Jahre alt. Foto: Georg Schmitz



# Kindersitzung

16. Februar 2014

Beginn: 15:00 Uhr

Einlass: 14:00 Uhr

Bürgerhalle Würm

(Klosterstraße 13)

Eintritt: 3,00 €/1,50 €

Natürlich hat das bewährte Kindersitzungs-Team auch in diesem Jahr wieder ein tolles Programm mit vielen Überraschungen für Kinderprinzessin Laura (Köhler) und für alle anderen Kinder zusammengestellt.

Da dürfen auch der Kindergarten Würm,

Tanzwürmchen, Funken-

und Prinzengarde, das

Tanzpaar Maike & Kevin

und die beiden Tanz-

mariechen Madita und

Sarah nicht fehlen. Und

dann gibt es noch eine

besondere Überraschung,

bevor die schönsten

Kostüme wieder prämiert

werden.

Kinderprinzessin  
Laura



# Karn. Frühschoppen

23. Februar 2014

Beginn: 10:49 Uhr

Bürgerhalle Würm

(Klosterstraße 13)

Als Gäste begrüßen wir:  
KG Nothberger Burgwache,

GKV,

KG Karker Rabaue,

KG Scherpe-Bösch-Wenk,

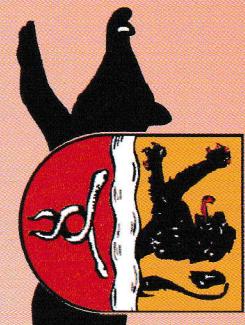
KG Alle Mann Boslar,

HKG Hückelhoven,

u.v.m.

# Karneval 2014

am Würmer Werk



15.02.2014  
Galasitzung

15.02.2014  
Kindersitzung

23.02.2014  
Frühschoppen

16.02.2014  
Kinderprinzessin  
Laura

# Kindersitzung

16. Februar 2014

Beginn: 15:00 Uhr

Einlass: 14:00 Uhr

Bürgerhalle Würm

(Klosterstraße 13)

Eintritt: 3,00 €/1,50 €

Natürlich hat das bewährte Kindersitzungs-Team auch in diesem Jahr wieder ein tolles Programm mit vielen Überraschungen für Kinderprinzessin Laura (Köhler) und für alle anderen Kinder zusammengestellt.

Da dürfen auch der Kindergarten Würm,

Tanzwürmchen, Funken-

und Prinzengarde, das

Tanzpaar Maike & Kevin

und die beiden Tanz-

mariechen Madita und

Sarah nicht fehlen. Und dann gibt es noch eine besondere Überraschung, bevor die schönsten Kostüme wieder prämiert werden.

Kinderprinzessin  
Laura



# Karn. Frühschoppen

23. Februar 2014

Beginn: 10:49 Uhr

Bürgerhalle Würm

(Klosterstraße 13)

Als Gäste begrüßen wir:

KG Nothberger Burgwache,

GKV,

KG Karker Rabaue,

KG Scherpe-Bösch-Wenk,

KG Alle Mann Boslar,

HKG Hückelhoven,

u.v.m.

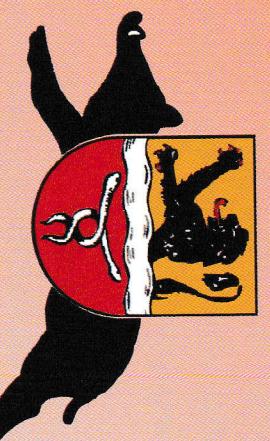
## Weitere Veranstaltungen:

Wir weisen besonders auf die Ferkel- & Au-  
stallparty hin, die wieder an ihren angestammten  
Platz eine Woche (22.02.2014) vor Karneval mit  
neuem Konzept zurückgekehrt ist. Wir bieten  
erstmals neben dem beliebten DJ-Team von  
Protec auch Livemusik nach 22:00 Uhr.

Merken sollten Sie sich auch den Karnevals-  
sonntag (02.03.2014). An diesem Tag bieten wir  
mit dem „Tulpensonntags-Dinner“ die etwas  
andere Karnevalsveranstaltung an.

# Karneval 2014

am Würmer Werk



15.02.2014  
Galasitzung

16.02.  
Kinder-  
sitzung  
2014

23.02.2014  
Frühschoppen

## Menüzusammenstellung

### **Vorspeise:**

Baguette mit Butter und Salz, Oliven und Olivenöl/pro Tisch französischer Vorspeisenteller bestehend aus:

Paté, gegrilltem Gemüse mit Zwiebelbutter, Lachs a l'Orange mit Gemüsekaviar

### **Hauptspeise:**

Bœf Bourguignon (geschmort Rinderhüfte mit Burgundersauce)

mit Wurzelgemüse und Lyoner Röstkartoffel

### **Dessert:**

Beerentarte, Crème Brûlée und

Mousse au Chocolat

## Rosenmontag

Dieser karnevalistische Höhepunkt am Rosenmontag, den 03.03.2014 beginnt, wie in jedem Jahr, um 14:30 Uhr in Leiffarth mit dem Startschuss zum Rosenmontagszug. An der Randerather Straße steht das Prinzenpaar auf dem neu erbauten Prinzenwagen und alle Zugteilnehmer ziehen dort vorbei in Richtung Kirche.

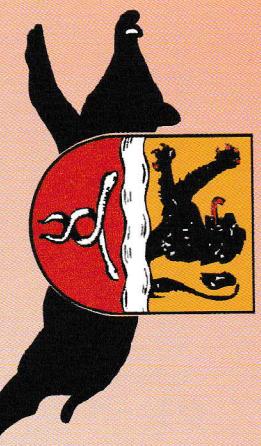
Nach der Auflösung an der Kirche geht es dann zur nahen Bürgerhalle, wo die Party nahtlos weitergeht. Hier ist bereits alles angerichtet für den Einzug von Prinz Kalli I. & Prinzessin Rita I., Adjutantin Christina und Kinderprinzessin Laura.

Nach vielen Stunden Party steht dann das Abschiednehmen für die Tollitäten auf dem Programm. Da wird so manches Taschentuch gezückt um die feucht gewordenen Augen zu trocknen.

Doch die Party geht weiter bis der letzte Ton der letzten Zugabe der Party- und Stimmgangsband aus dem Aachener Land, COMEBACK, verklungen ist.

Doch in diesem Jahr ist die karnevalslose Zeit nicht ganz so lang, denn in 249 Tagen, am 09.11.2014 geht es hier wieder los!

## Ein Würmer Werk



# Karneval 2014

22.02.2014  
Ferkel- &  
Saustallparty

02.03.2014  
Tulpensonntags-  
Dinner

01.03.2014  
Prinzenball

03.03.  
Zw. 03.  
05.03.  
09.03.

## Ferkel-

## Saustallparty

22. Februar 2014

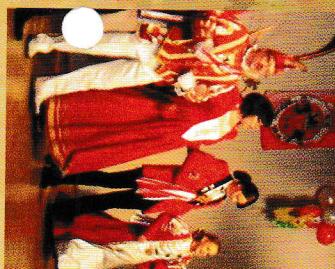
**Beginn: 19:00 Uhr** (Ferkel-)  
**22:00 Uhr** (Saustall)

Wieder zurück zum „alten“ Termin eine Woche vor Karneval aber „reloadet“!

Wie immer beginnen wir um 19:00 Uhr mit der Ferkelparty. Hier dürfen auch alle U 14 abrocken, ehe sie um 22:00 Uhr den älteren das Feld bzw. die Halle überlassen müssen.

Neben dem bekannten und beliebten DJ-Team von Protec Promotion bieten wir in diesem Jahr erstmals auch Livemusik nach 22:00 Uhr. Dazu haben wir mit „The Pitch Pipes“ und „Ten Tons of Glory“ zwei Knaller aus der Schülerband-Szene verpflichtet. Da wird sicher für jeden dabei sein und der Saal wird brodeln, wenn das Prinzenpaar einmal rein schaut um die Tanzfläche unsicher zu machen.

Natürlich werden wir auch in diesem Jahr wieder hunderte von Ermäßigungskarten verteilen. Zu dieser Veranstaltung werden alle Jugendlichen gebeten, den Personalausweis mitzubringen.



## Prinzenball

01. März 2014  
**Beginn: 20:00 Uhr**

Das wird ein unvergesslicher Abend für das Prinzenpaar, ein erster Höhepunkt mit einigen Überraschungen.

„Die Bretagne“ hat das Prinzenpaar als Motto für den heutigen Abend bestimmt, sicher auch wegen den Gäste aus Scaer, die z.Zt. in Würmweilen.

Frei nach diesem Motto wird wohl auch die Halle gestaltet sein. Und was haben die Freunde des Prinzenpaars sich noch alles einfallen lassen? Man darf gespannt sein.

Schon der Einmarsch, bei dem die Ex-Prinzenpaare Spalier stehen, wird unbeschreiblich. Doch das Beste kommt noch nachdem die Partyband

„Teamwork“ mit ihrer Musik für die notwendige Stimmung gesorgt hat. Dann nämlich schreitet man zur Verschleierung des Prinzenpaars mit Luftschlangen. Das ist DER Höhepunkt des Abends, den das Prinzenpaar nie vergessen wird. Die Beiden vergessen alles um sich herum! Prinzenball in Würm!

## Tulpensonntags-

## Dinner

02. März 2014

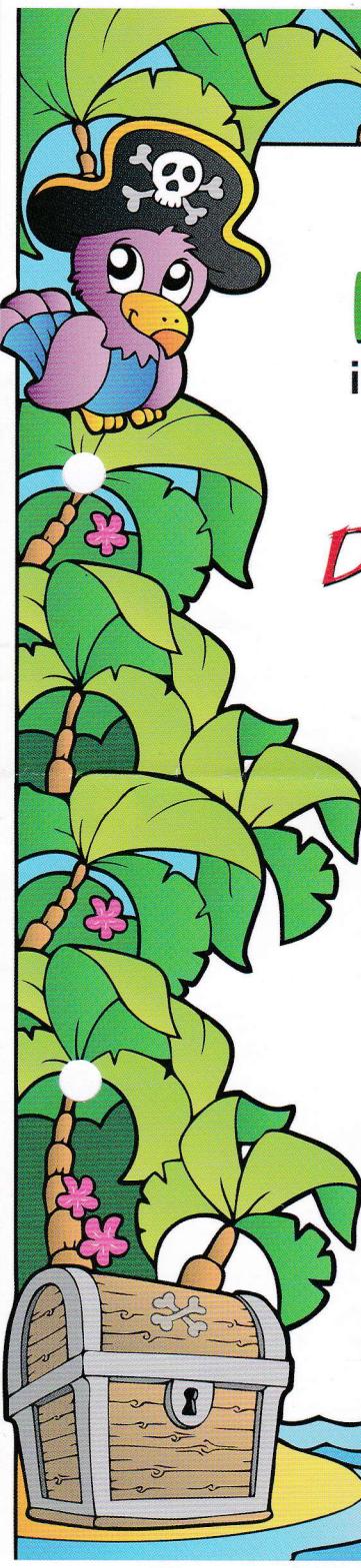
**Beginn: 19:30 Uhr**  
**Einlass: 19:00 Uhr**

Die etwas andere Karnevalsveranstaltung beim Würmer Wenk.

Ein Dinner mit französischem Menü, alles wird am Tisch serviert. Zwischen den Gängen werden einzelne karnevalistische Programm punkte wie z.B. die Funkengarde oder Stimmungssängerin Helen eingestreut.

Die Besucher können genüsslich dinieren und sich gemütlich auf den anstrengenden Rosenmontag vorbereiten. Es besteht kein Dinnerzwang, so dass natürlich auch Gäste gern gesehen sind, die nicht speisen wollen.

Wer am Dinner teilnehmen möchte, sollte sich unter Tel. 02453/382127, per Mail unter [captainkaercher@t-online.de](mailto:captainkaercher@t-online.de) oder in der Randerather Straße 10 in Leifarth anmelden und sich einen Platz reservieren. Der Preis für das Menü (siehe nächste Seite) beträgt 15 €. Auf Anfrage kann auch ein vegetarisches Menü zum gleichen Preis angeboten werden.



KATH.  
FRAUENGEMEINSCHAFT WÜRM

## Frauensitzung in der Bürgerhalle Würm

Motto: **FLUCH  
DER WURM**  
mit DJ Christian

**21. Februar 2014**

Beginn: 19:11 Uhr - Einlass: 18:30 Uhr

Kartenvorverkauf mit Platzreservierung

**27. Januar 2014**

von 17:00 - 18:00 Uhr in der Bürgerhalle

Kartenbestellung unter Tel.: 02453 551  
nach dem Kartenvorverkauf

Reinerlös der Frauensitzung  
für das Hospiz der  
Hermann-Josef-Stiftung  
in Erkelenz.

Für ihr leibliches Wohl  
ist bestens gesorgt.

Die Männerwelt  
hat ab 22:00 Uhr Zutritt.



glu-2tg 27.3.14



### „Fluch der Karibik“ beschert Segen für Hospiz

Die Frauensitzungen der katholischen Frauengemeinschaft der Pfarre Würm haben einen guten Ruf und sind bekannt für beste Unterhaltung zur Karnevalszeit. Auch in diesem Jahr war die Frauensitzung wieder einmal bis auf den letzten Platz besetzt. In Anlehnung an die bekannte Filmreihe „Fluch der Karibik“ lautete diesmal das Motto „Fluch der Wurm“. Als Schlachtruf hatten sich die Mädels „de Wurm e roop, de Wurm e raaf - Würm Alaaf“ ausgedacht. Der Fluch der Wurm

war allerdings ein Segen für das Hospiz der Hermann-Josef-Stiftung Erkelenz, denn dieser Einrichtung konnten die Frauen aus Würm und Umgebung den Reinerlös aus der Frauensitzung übergeben. Ulrike Clahsen (3.v.r.) nahm den Scheck über 2000 Euro für das Hospiz entgegen und bedankte sich bei Annete Jansweidt, Kornelia Hellenbrand, Annemarie Sieberichs (v.l.) sowie Annelise Kuhn und Maria Cüppers (v.r.) für die wertvolle Spende. Foto: Georg Schmitz

# Dreidörferteam mit rekordverdächtigem Zug

Hatterath, Immendorf, Wauweiler, Teveren und Würm beim Endspurt im Straßenkarneval. Wagen und Gruppen in interessanter Mischung.

**Geilenkirchen.** Der Straßenkarneval erreichte gestern seinen Höhepunkt auch in Hatterath, Immendorf, Wauweiler, Teveren und Würm. So gar das Wetter meinte es mit den Rosenmontagszügen im Stadtgebiet Geilenkirchen am Nachmittag recht gut.

In Hatterath machte sich der erste Zug des Tages um 11.11 Uhr auf den Weg. Der Hatterather Karnevalverein (HKV) „De Schanzenremmele“ konnte auf einen mit sieben teilnehmenden Gruppen kleinen, aber feinen Lindwurm verweisen.

„Rapunzel“ hatten die Schanzenremmele ebenso im Angebot wie Sarotti-Mohren und Robin Hood. In Anlehnung an Bauer Hubert (Oansen) vom Dreigestern hatte sich ein Freundeskreis dem Thema „Gemüse“ gewidmet.

Das fanden auch Prinz Wolfgang I. (Cuvelier) und Jungfrau Alwine (Alwin Deussen) gut, die gemeinsam mit Hubert auf dem Prinzenwagen durch Hatterath zogen. Die mehr als 100 Teilnehmer beka-

mten viel Applaus von den Zuschauern.

In Immendorf winkten an die tausend Menschen den aktiven Jecken zu. Sie alle bekannten einen schönen Einblick in das närrische Treiben der ältesten Karnevalsellschaft im Stadtgebiet. Die hatte sich das Motto „Von der Grav bis hin zum Abendland – alle außer Rand und Band“ auf die Fahne geschrieben.

## Knapp 700 Leute aktiv

Die Teilnahme war in diesem Jahr rekordverdächtig und übertraf mit 25 Gruppen, darunter 17 mehr oder weniger großen Wagen und fast 700 aktiven Narren alle anderen Züge im Geilenkirchener Stadtgebiet. Besonders auffallend waren die zahlreichen großen Mottowagen, die den Rosenmontagszug in der Drei-Dörfer-Gemeinschaft ausmachten.

Auch das närrische Fußvolk rückte sich mit einfallsreichen Kostümierungen ins rechte Bild.

Da winkten die Frauen und Männer des Kegelclubs „Verirrte Kugel“ aus ihren Teufelskostümen sowie die Mexikanergruppe „Los Prummos“ aus Prummern und Waurich. Ein ursprünglich aus Florencia stammender „Freundeskreis“, der bereits seit 30 Jahren am „Lotto loop“ Zug teilnimmt hatte sich in Giraffenkostüme gezwängt.

Angeführt wurde der Karnevalszug vom Prinzenwagen mit dem Stadtprinzenpaar Klaus II. (Sigismund) und Johanna I. (Wagmann). Etwas kleiner als bei den Immendorfer Karnevalisten erwies sich der Rosenmontagszug des „Würmer Wenk“. Hier waren gestern Nachmittag mehr als 600 Teilnehmer, aufgeteilt auf sechs Fußgruppen, inklusive Instrumentalvereinen und elf tollen Wagen mit Fußvolk durch die Straßen Leiffarts und Würms unterwegs.

In Würm nehmen seit Jahren

Karnevalsfreunde aus der ganzen

Umgebung teil, und auch die französischen Freunde aus Scaer waren



Eine Gruppe mit bunt gekleideten Personen, die hinter einer Art Bühne oder Wagen stehen. Ein Kind im Vordergrund trägt eine rote Kapuze und eine weiße Jacke.



Ein großer Trupp von Personen in karnevalistischen Kostümen, darunter einige, die als Clowns oder Figuren aus dem Muppet-Show bekannt sind.



Ein Gruppenfoto von Personen in hellen, pastellfarbenen Kostümen, die an die Muppet-Show erinnern.



Zwei Personen in aufwendigen Clown-Kostümen, die direkt in die Kamera lächeln.

„Mäuse“ aber nicht in Form der Nagetiere braucht Teueren. Das münzen die Ausschaffungen. Fantasie wurde ha-

# Intigem Zug-Elan

9. u. - 21.9. 04.03. '14

in interessanter Mischung. Fünf Einheiten in Teveren.

Da winkten die Frauen und Männer des Kegelclubs „Verirrte Kugel“ aus ihren Teufelskostümen sowie die Mexikanergruppe „Los Prummos“ aus Prummern und Waurichen. Ein ursprünglich aus Flövenich stammender Freundeskreis, der bereits seit 30 Jahren am „Lott se loope“ Zug teilnimmt hatte sich in Giraffenkostüme gezwängt. Angeführt wurde der Karnevalszug vom Prinzenwagen mit dem Stadtprinzenpaar Klaus II. (Sigmund) und Johanna I. (Wagemann).

Etwas kleiner als bei den Immendorfer Karnevalisten erwies sich der Rosenmontagszug des „Würmer Wenk“. Hier waren gestern Nachmittag mehr als 600 Teilnehmer, aufgeteilt auf sechs Fußgruppen inklusive Instrumentalvereinen und elf tollen Wagen mit Fußvolk durch die Straßen Leifarths und Würms unterwegs.

In Würm nehmen seit Jahren Karnevalsfreunde aus der ganzen Umgebung teil, und auch die französischen Freunde aus Scaer waren

wieder zu Gast. Sportvereine aus Würm-Lindern-Beeck und viele lokale Freundesgemeinschaften machen den Lindwurm zu seinem sehenswerten Ereignis. Besonders die fantasieichen Kostümierungen fanden viel Anklang bei den Zuschauern. Das Prinzenpaar Kallie I. und Rita I. (Küppers), Kinderprinzessin Laura Köhler und die Tanzmariechen winkten dem närrischen Volk freundlich zu.

## Tapfere „Lückebüßer“

Über nur fünf Gruppen verfügte in diesem Jahr der Zug in Teveren, den folglich kleinste in Geilenkirchen. Dennoch hatten die rund 100 Teilnehmer ihre Freude. Wenige Tage zuvor hatte sich eine Gruppe, bestehend aus Schützen und Musikkorps, zur Teilnahme entschieden. So nannten sich diese lustige Schanzen auch „Lückebüßer“.

Kinderprinzessin Emily und So-

lomareichen Pauline Schmitz bil-

deten im Prinzenwagen das

Schlusslicht des Zuges. (g.s.)



(27. März 2014)

# Achtung

Die Missionsgruppe

„Helfende Hände“

lädt ein zur

Frühjahrsausstellung

im Gereonhaus in Würm

SAMSTAG, 29. MÄRZ 13.30 – 17.30 UHR

SONNTAG, 30. MÄRZ 10.30 – 17.30 UHR

frühlingshafte Dekos, Osterkerzen, Handarbeiten: Socken,  
Tischläufer und viele Kleinigkeiten für jede Gelegenheit.  
Bei einer **Verlosung** können Sie Ihr Glück versuchen.  
Selbstverständlich ist unsere **Cafeteria** geöffnet.  
Hierfür nehmen wir Kuchenspenden sehr gerne entgegen.  
Der Erlös ist je zur Hälfte für die Leprahilfe Schießbahn  
und für „Kinder in Not“ bestimmt.

# Ein Eintrag ins Goldene Buch dank 30 Volltreffern

Großer Empfang für Bundesschülerprinz Simon Paulußsen in der Bürgerhalle. Hohe Ehre für die Stadt. Sebastianus-Ehrenschild für Winfried M

**Geilenkirchen-Würm.** Derart viele, hoch angesehene Majestäten hat die Stadt selten gesehen, aber in Würm waren sie am Wochenende alle erschienen. Grund für die versammelte „Bundesprominenz“ war ein für Simon Paulußsen ausgerichteter Empfang in der Bürgerhalle.

Der 16-jährige Abiturient der Anita-Lichtenstein-Gesamtschule errang bei den Bundesjungschützentagen in Salzkotten im vergangenen Oktober bekanntlich die Würde eines Bundesschülerprinzen. Mit 30 von 30 möglichen Treffern war er der beste Teilnehmer in seiner Kategorie bundesweit. Bezirksbundesmeister Josef Kouchen hieß all die Gäste mit Rang und Namen willkommen, darunter das amtierende Bundeskönigspaar Robert und Marion Nitsch (Wipperfürth), Bundesprinz Nicolas Pütz (Köln), den früheren Europakönig Willi Liemen (Nettertal), Diözesankönig Heinz-Dieter Pütz (Würselen), den ehemaligen Bundeskönig Heinz Franken (Linden) und ehemaligen Bundesprinzen

Christoph Laumen (Geilenkirchen) sowie viele weitere Majestäten.

## Eine Fahrt nach Berlin

Die Anwesenheit der beiden Bundesabgeordneten Wilfried Oellers (CDU) und Norbert Spinnath (SPD) gab dem Festakt ebenfalls eine hohe Gewichtung. Spinnath hielt eine Überraschung für Simon Paulußsen bereit, er lud den Bundesschülerprinzen und seine Eltern nach Berlin ein, und übernimmt auch die Fahrt- und Übernachtungskosten. Bezirkbundesmeister Josef Kouchen würdigte die Leistung von Simon Paulußsen. „Du hast damit deine Bruderschaft und den Bezirksverband in aller Munde gebracht“, sagte Kouchen. Der Schützenbezirksverband Geilenkirchen sei einer der wenigen in Deutschland, der bisher mit Bundesprinz, Bundesprinz und Bundeschülerprinz alle drei Majestäten stellen konnte. Auch Bürgermeister Thomas Fiedler nutzte die Gelegenheit, um ebenfalls seine



leprinz

sei eine

wolle er

So kam

der Bitts

und trut

der Stadt

Glauben

Eine

Ü

Pfarrer H

genscha

Diözese

wir mit

nen Sch

Viertelj

ses die

Kouche

Mertens

überreic

Sebastia

Banden f

nicht g

den“ , er

bedank

zeichnu

tan, we

Schütze

zu verbi

Bürgermeister Thomas Fiedler (r.), Bezirksbundesmeister Josef Kouchen (l.) und die Eltern Christine und Gerd Paulußsen schauten Simon Paulußsen beim Eintrag ins Goldene Buch über die Schulter. Foto: Georg Schmitz

es in dem Dorf auch Schützen gibt, dann sind die Voraussetzungen besonders gut.“ Einen Bundesschützen Menschen zu erziehen“, besaße ein afrikanisches Sprichwort. Fiedler fügte hinzu: „Wenn

# 'Eintrag ins Goldene Buch dank 30 Volltreffern'

für **Bundesschülerprinz Simon Paulußen** in der Bürgerhalle. Hohe Ehre für die Stadt. Sebastianus-Ehrenschild für Winfried Müller.

Derart viele, Majestäten hat

nen, aber in

Wochenende

für die ver-

lußen ausge-

der Bürger-

litturient der

ssamtschule

Jugendschütz-

en im vergan-

gnutzte die

Bundesschülerprin-

zinen, darun-

der Bundeskönig-

sprinz Nic-

haren Euro-

(Nettel),

Dieter Pütz

aligen Bun-

desprinzen (Lindern)

Gelegenheit, um ebenfalls seine

zu verbreiten.

Christoph Laumen (Geilenkirchen) sowie viele weitere Majestäten.

## Eine Fahrt nach Berlin

Die Anwesenheit der beiden Bundesabgeordneten Wilfried Oelkers (CDU) und Norbert Spinnath (SPD) gab dem Festakt ebenfalls eine hohe Gewichtung. Spinnath hielt eine Überraschung für Simon Paulußen bereit, er lud den Bundesschülerprinzen und seine Eltern nach Berlin ein, und übernimmt auch die Fahrt- und Übernachtungskosten. Bezirksbundesmeister Josef Kouchen würdigte die Leistung von Simon Paulußen. „Du hast damit deine Bruderschaft und den Bezirksvorstand in aller Munde gebracht“, sagte Kouchen. Der Schützenbezirksvorband Geilenkirchen sei einer der wenigen in Deutschland, der bisher mit Bundeskönig, Bundesprinz und Bundesschülerprinz alle drei Majestäten stellen konnte. Auch Bürgermeister Thomas Fiedler nutzte die

Freude über den Erfolg von Simon Paulußen schauten Simon Paulußen beim Eintrag ins Goldene Buch über die Schulter. Foto: Georg Schmitz

jungen Menschen zu erziehen“, besagte ein afrikanisches Sprichwort. Fiedler fügte hinzu: „Wenn

es in dem Dorf auch Schützen gibt, dann sind die Voraussetzungen besonders gut.“ Wenn

Bürgermeister Thomas Fiedler (r.), Bezirksbundesmeister Josef Kouchen (l.) und die Eltern Christine und Gerd Paulußen schauten Simon Paulußen beim Eintrag ins Goldene Buch über die Schulter. Foto: Georg Schmitz

lerprinzen in der Stadt zu haben, sei eine hohe Ehre, dieser Ehre wolle er nun Ausdruck verleihen. So kam der Bundesschülerprinz der Bitte des Bürgermeisters nach und trug sich in das Goldene Buch der Stadt Geilenkirchen ein.

## Glauben verbreiten

Eine Überraschung verkündete Pfarrer René Mertens in seiner Eigenschaft als Diözesanpräses der Diözese Aachen: „Heute wollen wir mit Pfarrer Winfried Müller einen Schützenbruder ehren, der ein Vierteljahrhundert als Bezirkspräses die Schützen vertritt.“ Josef Kouchen nahm zusammen mit Mertens die Auszeichnung vor und überreichte Winfried Müller das Sebastianus-Ehrenschild am Bande für Präsides. „Ich habe es nicht getan, um geehrt zu werden“, ergriff Müller das Wort und bedankte sich für die hohe Auszeichnung. Er habe es vielmehr getan, weil er wisse, wiewertvoll Schützen seien, um den Glauben zu verbreiten. (g.s.)



# Für Prinz und Präs(es)

hi Ztg. 20.04.2014

Überraschung für Pfarrer Winfried Müller beim Prinzenempfang

Von Georg Schmitz

**Im Rahmen eines Empfangs in der Bürgerhalle in Würm hat der Bezirksverband Geilenkirchen im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften den Erfolg von Simon Paulußen, dem amtierenden Bundesschülerprinzen, gewürdigt.**

Seit zwei Jahren ist der 16-jährige Schüler der Anita-Lichtenstein-Gesamtschule Mitglied der St. Gereon Schützenbruderschaft Würm. Als amtierender Bezirksschülerprinz hatte er sich auf Diözesanebene für den Bundeswettbewerb qualifiziert und vertrat hier den Bezirksverband Geilenkirchen.

Zum Festakt hieß Bezirksbundesmeister Josef Kouchen viele Gäste willkommen, darunter das amtierende Bundeskönigspaar Robert und Marion Nitsch (Wipperfürth), Bundesprinz Niclas Pütz (Köln), den früheren Europakönig Willi Lienen (Nettetal), Diözesankönig Heinz-Dieter Pütz (Würselen), den ehemaligen Bundeskönig Heinz Franken (Lindern)

und den ehemaligen Bundesprinzen Christoph Laurenz (Geilenkirchen). Die Anwesenheit der beiden Bundestagsabgeordneten Wilfried Oellers (CDU) und Norbert Spinrath (SPD) gab dem Festakt ebenfalls eine hohe Gewichtung. Spinrath lud den Bundesschülerprinzen und seine Eltern sogar nach Berlin ein.

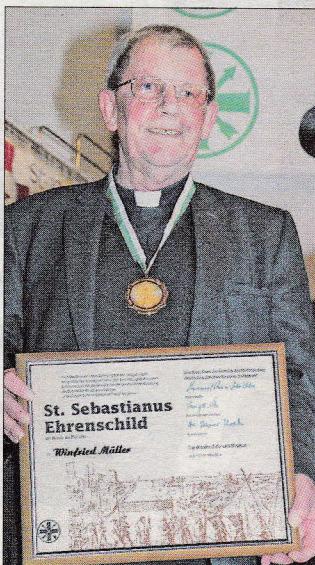
„Du hast damit deine Bruderschaft und den Bezirksverband in aller Munde gebracht“, würdigte Kouchen die Leistung des jungen Schützen. Der Bezirksverband Geilenkirchen sei einer der wenigen in Deutschland, der bisher mit Bundeskönig, Bundesprinz und Bundesschülerprinzen bereits alle drei Majestäten habe stellen können.

Auch Bürgermeister Thomas Fiedler brachte seine Freude über den Erfolg zum Ausdruck „Es braucht ein ganzes Dorf, um einen jungen Menschen zu erziehen“, zitierte er ein afrikanisches Sprichwort und fügte hinzu: „Wenn es in dem Dorf auch Schützen gibt, dann sind die Voraussetzungen be-

sonders gut.“ Einen Bundesschülerprinzen in der Stadt zu haben, sei eine hohe Ehre, und dieser Ehre wolle er Ausdruck verleihen. So kam der Bundesschülerprinz der Bitte des Bürgermeisters nach und trug sich in das Goldene Buch der Stadt Geilenkirchen ein.

## Ehrenschild für Pfarrer Winfried Müller

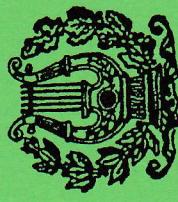
Eine Überraschung verkündete dann Pfarrer René Mertens in seiner Eigenschaft als Diözesanpräs(es): „Heute wollen wir mit Pfarrer Winfried Müller einen Schützenbruder ehren, der ein Vierteljahrhundert als Bezirkspräs(es) die Schützen vertritt“, erklärte er und überreichte ihm zusammen mit Kouchen das St. Sebastianus Ehrenschild am Bande für Präsides. „Ich habe es nicht getan, um geehrt zu werden“, entgegnete Müller bescheiden und bedankte sich für die hohe Auszeichnung. Er habe es vielmehr getan, weil er wisse, wie wertvoll Schützen seien, um den Glauben zu verbreiten.



Pfarrer Winfried Müller mit dem St. Sebastianus Ehrenschild.



Im Beisein von Thomas Fiedler (rechts), Josef Kouchen und seinen Eltern trug sich Simon Paulußen ins Goldene Buch der Stadt Geilenkirchen ein.  
Fotos: Georg Schmitz



Gesangverein  
„Frohsinn“ Beeck e.V.  
gegründet 1923

Mitwirkende:  
Kinder/Jugendchor „Frohsinn-Kids“ Beeck  
Leitung: Emanuel von Heel

Gesangverein „Vielharmonie Tripsrath“  
Leitung: Peter Hilla

Gesangverein „Frohsinn“ Beeck  
Leitung: Günter Spiertz

## Frühjahrskonzert 2014 in Beeck

Musikalische Leitung:  
Günter Spiertz

Samstag, den 05. April, 19.00 Uhr,  
Vereinsstätte Beeck, Gemeindeberg

Chorproben:

Kinderchor „Frohsinn-Kids“

Donnerstags von 18:00 bis 18:45 Uhr

Gesangverein „Frohsinn“  
Donnerstags von 20:00 bis 22:00 Uhr

Im Sängerheim Gaststätte Spehl

# Programm Frühjahrskonzert 5. April 2014

## Kinderchor „Frohsinn Kids“

- Lieder, die wie Brücken sind Rolf Zuckowski
- Probier's mal mit Gemütlichkeit Terry Gilhyson
- Theo (Bananenbrot Song) Bearb. Rolf Zuckowski
- Zipporahs Zuspruch M. Kunze/ Dieter Falk
- Come let us sing Tor W. Aas

## Gesangverein "Frohsinn Beeck"

- Es zieht unser Lied in die Welt J. Ph. Sousa
- Take me home, country Roads Bill Danoff, Duffy Nivert, John Denver
- Silence is golden Bob Crewe/ Bob Gaudio
- Bunte Welt Otto Groll

## Jugendchor „Frohsinn Kids“

- You Oughta Know Alanis Morissette & Glen Ballard
- Nie vergessen Glasperlenspiel
- Just Give Me A Reason Pink
- Hallelujah Leonhard Cohen
- Summer of 69 Bryan Adams

## Kurze Pause

## Gesangverein "Vielharmonie Tripsrath"

- Nun lobet Musica Text und Musik: Gerhard Rabe  
Slawo (5 slawische Volkslieder)  
Bearbeitung: Otto Rothenberg
- American Volkssongs Bearbeitung: Otto Groll
- Halleluja Text und Musik: K. Oshrat u. S. Orr  
Chorbearbeitung: Julien Hoffmann
- Wein nicht um mich Argentinien Musik: A.L. Webber  
Chorbearbeitung: Reimun Hess  
Verfasser: unbekannt
- Liebe ist wie eine Blüte Text und Musik: Elgar Edward  
Chorbearbeitung: Willi Trapp

## Gesangverein „Frohsinn Beeck“

- Oklahoma Aus dem Musical „Oklahoma“  
Musik: Richard Rogers, Text: C. Crohn
- Kutschlied Aus dem Musical „Oklahoma“
- Capriccio Peter Tschaikowski, Text: A. von Ach,  
Satz: Hermann Ophoven

- Mexikanischer Mambo  
Musik und Text: Otto Groll

## Gesangverein „Frohsinn“ und „Frohsinn Kids“

- Tage Wie Diese Interpreten: Die Toten Hosen,  
Musik: von Holst,  
Text: Frege, Minichmayr

## Duett Theo Boomers und Emanuel von Heel

- Don't Let The Sun Go Down On Me Elton John/George Michael



Die Frauen der Missionsgruppe „Helfende Hände“ sorgen seit 48 Jahren dafür, dass Kindern in Not Hilfe angedeihen kann. Foto: Georg Schmitz

## Essig und Likör am Hasen

**Missionsgruppe „Helfende Hände“ hält Osterbasar**

**Geilenkirchen:** Seit der Gründung vor 48 Jahren veranstaltet die Missionsgruppe „Helfende Hände“ der Pfarrgemeinde St. Gereon in Würm alle 18 Monate einen Basar. Einmal ist es die Weihnachtspräsentation ein anderes Mal lockt die Osterausstellung viele Bürger in das Gereonhaus.

Das zwei Dutzend Frauen starke Team sowie auch vier helfende Männer freuten sich jüngst bei der österlichen Ausgabe über zahlreiche Besucher. An beiden Ausstellungstagen war das Interesse groß. Die Besucher kauften viele der ausgestellten Waren. Neben den selbstverständlichen Handarbei-

ten wie Osterkerzen, Hasen aus Holz, Stoff oder Filz und frühlingshafte Blumengestecke zogen zahlreiche Eulenkissen und -schürzen sowie Holzschnitzereien oder Nistkästen das Interesse der Besucher auf sich. In etlichen Fläschchen warteten Essig und Liköre auf Abnehmer. Auch gestrickte Textilien, wie beispielsweise Schals, gehörten zum Angebot. Dazu gab es verschiedene Accessoires für die modebewusste Frau.

Der Erlös der Osterausstellung kommt in gleichen Teilen der Lepra-Hilfe und der Aktion „Kinder in Not“ des Kindermissionswerkes zugute. (g.s.)

# FC schafft 0:0 gegen Rheinsüd

In der Juniorenfußball-Mittelrheinliga fällt die Entscheidung im Abstiegskampf erst am letzten Spieltag. B-Jugend nach guter Leistung 0:2 in Hennef. Platz fünf ist sicher. Würm-Lindern C ist Kreismeister.

**Kreis Heinsberg:**

„Ziel war es, zu Null zu spielen“, sagte Dirk Gipperich, Trainer der A-Junioren des FC Wegberg-Beeck. Das gelang dem Team mit einer guten kämpferischen Leistung beim 0:0 gegen den FC Rheinsüd Köln. Gipperich musste erneut die Abwehr umbauen, beide Linksverteidiger fielen aus. Stefan Horrichs und Niklas Grimbie aus der A II machten aber ebenso einen guten Job wie die Stammsverteidiger Alex Jansen und Eric Wiktorski sowie Torwart Stefan Nöhles. In der chancenarmen Partie mussten die Beecker auf der Linie Klären (14.). Den Freistoß von Rene Lambertz lenkte der Gästetorwart über die Latte (43.). Die größte Möglichkeit der gesamten Partie hatte ein Gästespeler, der drei Beecker ausmanövriert hatte. Als er den Ball ins Tor schieben wollte, warf sich ein Beecker dazwischen und klärte (72.). Knapp am Tor vorbei ging der Kopfball von Leon Ruhrig (84.).

Die Beecker B-Junioren unterlagen nach guter Leistung beim Tabellendritten Hennef mit 0:2 (0:2). Spieler aus der B II unterstützten das Team, das bereits in der ersten Halbzeit gut mitspielte. Fehlerketten gingen den beiden Gegentoren voraus. Im zweiten Abschnitt ge- staltete Beeck mit einer starken Vorstellung das Spiel offen. In den ersten 20 bis 25 Minuten hatte man auch einige gute Chancen. Wenn man da den Anschlusstreffer geschafft hätte, wäre vielleicht noch mehr möglich gewesen. Doch auch so war Trainer Dirk Valley mit seinem Team zufrieden. Platz fünf in der Mittelrheinliga ist der Mannschaft nicht mehr zu nehmen.



Die C-Junioren der SG Union Würm-Lindern schlossen eine sehr erfolgreiche Saison mit dem Gewinn des Kreis-Cups auf FVM-Ebene ab.

Die Konzentration gilt jetzt dem Mittelrheinpokalfinale am Donnerstag in Brühl gegen den 1. FC Köln. Als Kreismeister wurden die C-Junioren der SG Union Würm-Lindern

denn nach einer sehr erfolgreichen Saison auszeichnet. Erst im letzten Saisonspiel kassierten sie die einzige Niederlage (0:1 gegen Venrath). In der Halle hatte man zuvor schon den Titel geholt. Beim Futsal-Cup auf FVM-Ebene hatte man als Achter für Furore gesorgt. Beim Turnier Copa Maresme vor den Toren Barcelonas kam die SG Union auf Platz vier unter 40 Mannschaften. (sie/agsb)



Nach dem Matchball im Entscheidungsschießen gab es bei den Oldies der SG Union Würm-Lindern kein Halten mehr. *gu-Ztg  
10.06.14* Foto: agsb

## Bleilevens verwandelt

### Würm-Lindern Stadtmeister der Alten Herren

**Immendorf.** Die Alten Herren der SG Union Würm-Lindern gewannen in Immendorf die Geilenkirchener Fußball-Stadtmeisterschaft. Nach einem nervenaufreibenden Entscheidungsschießen im Finale gewann die SG mit 4:3 gegen Germania Teveren.

Das spannende Endspiel endete torlos. Teveren hatte in der Anfangsphase Riesenglück; die SG hatte zwei klare Chancen, einmal schien die Hand im Spiel gewesen zu sein. In der Schlussphase stand dann das Glück der SG Pate, zwei Chancen der Germania wurden von der Linie gekratzt. Im Entscheidungsschießen schien Teveren auf der Siegerstraße, scheiterte aber am Torwart. Heinz-Peter Bleilevens von der SG behielt die Nerven und versenkte eiskalt. An der Mittellinie gab es kein Halten mehr, alle SG-Spieler strömten Richtung Keeper Sascha Vogts und

ließen ihn hochleben.

Platz drei ging an SV Süggerath-Tripsrath nach dem 4:2 im Entscheidungsschießen gegen Immendorf. Im ersten Halbfinale setzte sich Teveren mit 1:0 gegen Süggerath-Tripsrath durch. Im Spiel zwischen Würm-Lindern und Immendorf stand es 1:1, im Entscheidungsschießen zeigten die Gastgeber Nerven und scheiterten mit 5:6.

In der Vorrunde gab es diese Ergebnisse: Gruppe A: Immendorf - Süggerath-Tripsrath 1:0, Immendorf - Gillrath 4:0, Gillrath - Süggerath-Tripsrath 1:2. Tabelle: 1. Immendorf 6 Punkte/5:0 Tore; 2. Süggerath-Tripsrath 3/2:2; 3. Gillrath 0/1:6. Gruppe B: Teveren - Kraudorf 3:0, Teveren - Würm-Lindern 2:0, Würm-Lindern - Kraudorf 1:0. Tabelle: 1. Teveren 6/5:0; 2. Würm-Lindern 3/1:2; 3. Kraudorf 0/0:4. (agsb)

# Ganz zum Ende den König fallen

**Großes Interesse an der Kubb-Meisterschaft bei der DJK Lindern-Würm.** Einfache Regeln für nicht einfache Spielpraxis. Sieg für Berliner Champions.

**Geilenkirchen.** „Etwas gewöhnungsbedürftig ist das Holzwerfen schon“, hatte sogar eine Medienreaktion bei der ersten Kubb-Meisterschaft der DJK Lindern-Würm-Beeck im vergangenen Jahr gehauert. Doch es hatte den Akteuren derart viel Spaß gemacht, dass die DJK jetzt zum zweiten Mal ein solches Turnier organisierte.

Waren es 2013 noch 14 Mannschaften, die sich dem „Rasenschach“ widmeten, griffen am Wochenende 20 Teams ins Geschehen ein. „Das ist ein Spiel, das man am Strand oder auf dem Campingplatz machen kann“, erläuterte Pejo Göbbels vom Team „Drei??“. Selbst das Zuschauen bereitete viel Freude, und etliche Besucher feuerten ihre Mannschaften an bei dem auch als Bauernkegeln oder Wikingerschach bekannten Geschicklichkeitsspiel.

Der Kubb-Sport ist besonders in den skandinavischen Ländern sehr beliebt und wird seit etwa

1990 in der heutigen Form auch in Deutschland praktiziert: Zwei Teams treten gegeneinander an. Die Frauen und Männer versuchen auf einem fünf mal acht Meter großen Spielfeld die 15 Zentimeter hohen Holzklötzte der Gegenspieler mit Rundhölzern umzuwerfen, in der Kubb-Sprache „fällen“. Ziel ist, den in der Mitte stehenden 30 Zentimeter langen „König“ umzuwerfen. Aber erst wenn eine Mannschaft alle Kubbs (Klötzte) gefällt hat, darf sie diesen ins Visier nehmen. Ist der König ebenfalls umgeworfen, hat das Team gewonnen. Doch bis es soweit ist, kann es dauern, denn weitere strategische Elemente sind im Vorfeld zu beachten. Anfangs stehen fünf „Bauern“ auf einer Grundlinie und den aus mindestens drei Personen bestehenden Teams sechs Wurfhölzer zur Verfügung.

Drei Spieler eines jeden Teams stellten sich jetzt auch in Lindern auf und warfen auf die Holzklötzte



Die vierdeckigen Klötze galt es beim unterhaltsamen Kubb-Turnier auf dem Sportplatz in Lindern Meisterschaft und hatten im Turnier in Gehrden erfahren. Die Vorrunden die vor der Durchreise von einer Meisterschaft der Kubb-Weltmeister, in Lindern begrüßen zu können.“ Hier ist alles ein wenig kleiner“, schaute Heiko Kreuzberg auf die Hölzer und das lokale Ambiente. Die Berliner waren auf der Durchreise von einer

# Zum Ende König fällen

an der Kubb-Meisterschaft bei  
n-Würm. Einfache Regeln für nicht  
axis. Sieg für Berliner Champions.

ras gewöhnen Holzwerfen seine Medien- Kubb-Meis- den-Würm- Jahr gelau- ten Akteuren ch, dass die ein Mal ein sol- vorte. ch 14 Mann- dem „Rasen- raffen am Wo- s Geschehen das man am ämpingplatz äuterte. Pejo „Drei ???“ bereitete viel

besucher feu- waften an bei kegeln oder annten Ge- besonders in en Ländern seit etwa

1990 in der heutigen Form auch in Deutschland praktiziert. Zwei Teams treten gegeneinander an. Die Frauen und Männer versuchen auf einem fünf mal acht Meter großen Spielfeld die 15 Zentimeter hohen Holzklötzte der Gegenspieler mit Rundhölzern umzuwerfen, in der Kubb-Sprache „fällen“. Ziel ist, den im der Mitte stehenden 30 Zentimeter langen „König“ umzuwerfen. Aber erst wenn eine Mannschaft alle Kubbs (Klötzte) gefällt hat, darf sie diesen ins Visier nehmen. Ist der König ebenfalls umgeworfen, hat das Team gewonnen. Doch bis es soweit ist, kann es dauern, denn weitere strategische Elemente sind im Vorfeld zu beachten. Anfangs stehen fünf „Bauern“

der gegenüberstehenden Mannschaft. Das war erkennbar schwerer der Kubb-Weltmeister, in Lindern begrüßen zu können. „Hier ist alles als angenommen. Die meisten der Wurfhölzer gingen daneben.“

DJK-Vorsitzender Heinz-Jürgen Strömer freute sich, „Die Gipfelstürmer“ aus Berlin, mit Jais Lan-



das Turnier. Die folgenden Plätze belegten Teams „TNF“ aus Neunkirchen-Vluyn und die „3 ???“ aus Randerath/Pörselen. Neben Pokalen für die drei Bestplatzierten gab es für die vier Bestenteams Geldpreise. (g.s.)

Meisterschaft in Süddeutschland und hatten im Internet von dem Turnier in Gellenkirchen-Lindern erfahren. Die Weltmeister schafften die Vorrunde im Eiltempo. Und am Ende gewannen – wie schon erwartet – die Berliner auch

# Tagelanges Theater für gezielte soziale Hilfen

*Gle - 24.6.2014*

## Schauspielergruppe Beeck unterhält Mitmenschen mit dem Gedanken an Unterstützung in eigener Stadt

**Geilenkirchen.** Nadine Gärtner und Heinz Pütz waren hoch erfreut und nahmen dankbar die für einen sozialen Zweck gedachten Spenden entgegen. Karin Kohnen, Louise Röger, Lorna Schmitz und Deltlef Kerseboom hatten die Zuweisungen mitgebracht. Das Quartett vertritt die Theatergruppe Beeck, die seit vielen Jahren für Bühnenfreude im Goldendorf verantwortlich zeichnet.

Ihre Schauspielerei ist in Geilenkirchen derart beliebt, dass in der zurückliegenden Saison sieben Aufführungen organisiert werden mussten, um dem Publikumsandrang gerecht zu werden. Entsprechend hoch war der Erlös aus den Eintrittsgeldern, so dass 1500 Euro dem Jugendzentrum „Zille“ und Lorenzo Lutat, einem schwerbehinderten jungen Mann, zugewiesen werden konnten.

Die Jugendeinrichtung wurde 1996 vom Kreis Heinsberg als „Kleine Offene Tür“ (KOT) anerkannt und betreibt unter Trägerschaft der evangelischen Kirchengemeinde Geilenkirchen offene Jugendarbeit, die von der Stadt Geilenkirchen refinanziert wird. Lorenzo Lutat lebt nach einem Impfschaden im Babyalter mit schweren Behinderung. Zille-Leiterin Nadine Gärtner und ihr Team nahmen 1000 Euro für Lernförderung, musikalische Projekte und Ferienmaßnahmen entgegen. Behindertenbeauftragter Heinz Pütz und Ortsvorsteher Hans-Josef Paulus nahmen 500 Euro für den im Verein wohnenden Lorenzo Lutat an. „Menschen mit Behinderung sind auf die Hilfe von Menschen ohne Behinderung angewiesen“, machte Heinz Pütz zu diesem Anlass deutlich. (g.s.)



Heinz Pütz (3.v.l.) sowie Nadine Gärtner (3.v.r.) und ihr Team waren erfreut über die Spenden der Theatergruppe Beeck. Foto: Georg Schmitz

# Leonhard Kuhn im Amt bestätigt

CDU-Mann weiter Bürgermeister-Stellvertreter. Karin Hoffmann gewählt.

qh - Ztg  
27.06.  
2014

**Geilenkirchen.** Leonhard Kuhn (CDU) bleibt stellvertretender Bürgermeister in Geilenkirchen, zweite stellvertretende Bürgermeisterin ist Karin Hoffmann (SPD). Diesem Vorschlag des CDU-Fraktschefs Wilhelm-Josef Wolff folgten in der konstituierenden Sitzung des Stadtrates am Mittwochabend in geheimer Abstimmung 32 Stadtverordnete. Vier stimmten gegen den Vorschlag, zwei enthielten sich der Stimme.

Der 62-jährige Leonhard Kuhn ist seit 1989 Mitglied der CDU, seit 1994 Mitglied des Rates. Ebenfalls seit 1994 ist er Ortsvorsteher der Fünf-Dörfer-Gemeinschaft Würm, Flahstraß, Honsdorf, Leiffarth und Müllendorf. Stellvertretender CDU-Stadtverbandsvorsitzender ist Kuhn seit 1999, darüber hinaus ist er Internet-Beauftragter seiner



Als Bürgermeister-Stellvertreter bestätigt: Leonhard Kuhn.

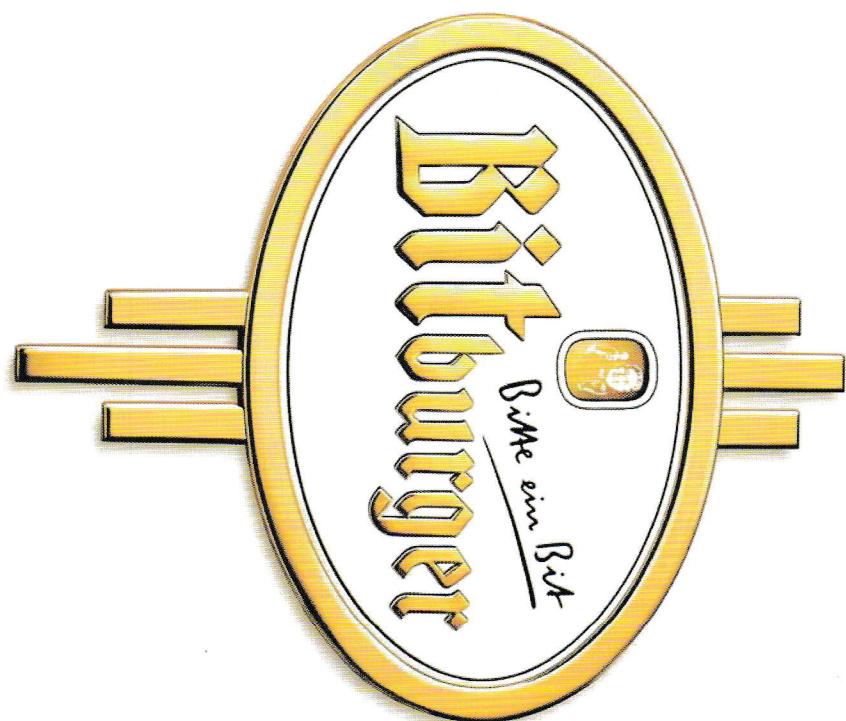


Neu im Amt: Stellvertreterin Karin Hoffmann. Fotos: G.Schmitz

Partei. Bürgermeister-Stellvertreter ist Kuhn seit 2004. „Ich möchte für die Gestaltung meines Wohnumfeldes mitverantwortlich sein und für die Menschen da sein“, erklärt er sein Engagement.

Karin Hoffmann ist 71 Jahre alt und sitzt in der dritten Wahlperiode für die SPD im Stadtrat. Seit 42

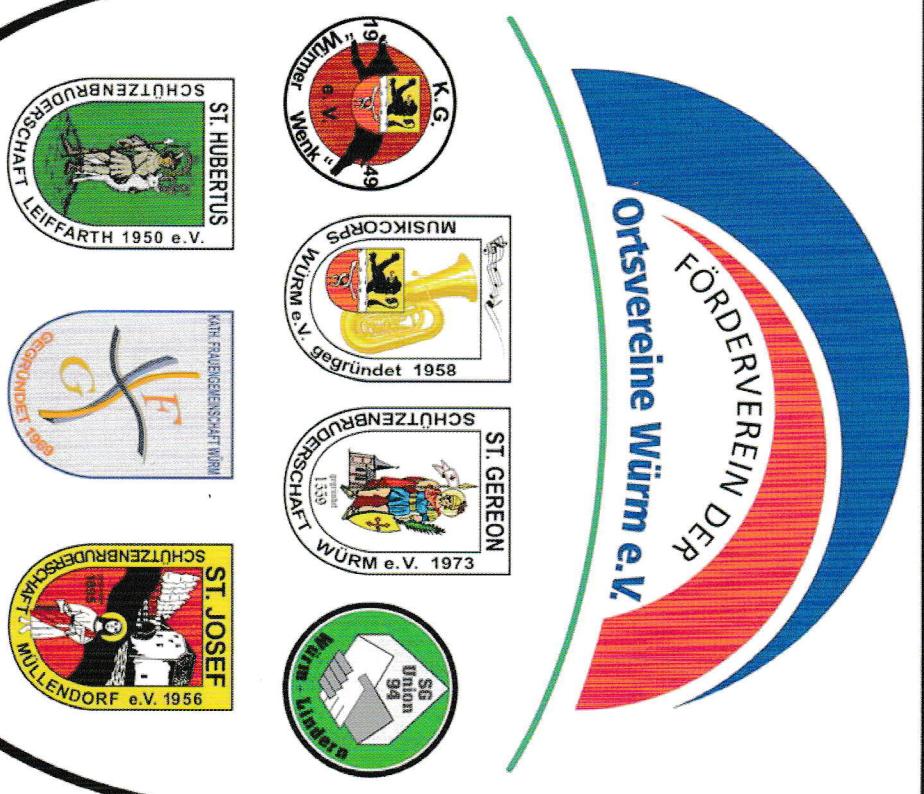
Jahren gehört sie der SPD an. Im Ortsvereinsvorstand ist sie Beisitzerin, außerdem ist sie Delegierte im Unterbezirksvorstand. „Über diese Wahl freue ich mich sehr. So kann ich mehr Menschen kennenlernen“, erklärt sie, die sich als „gesellige Person“ bezeichnet, die auf die Menschen zugeht. (st)



# Sommerkirmes 2014

Förderverein der Ortsvereine Würm e.V.  
vom 05. - 06. Juli 2014  
in der Bürgerhalle Würm

gegründet  
2004



# *Herzliche Einladung*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

In diesem Jahr feiert der Förderverein der Ortsvereine Würm mit den sieben zugehörigen Ortsvereinen die gemeinsame Sommerkirmes in der Bürgerhalle Würm.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Veranstaltungstage mit Ihrem Besuch verschönern würden.

Angebote für unsere Kinder

- Hüpfburg
- Torwandschießen

Kubb- Demonstration

Am Sonntag, während des Café-Konzertes findet die jährliche Verlosung für die fördenden Mitglieder statt.

An allen Veranstaltungstagen ist für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt.

Ebenfalls bitten wir Sie, während der Festtage Ihre Häuser mit Fahnen und Wimpeln zu schmücken.

Am Sonntag, 06. Juli bieten wir ein Kuchenbuffet an. Falls Sie diese Tafel mit Ihrer Kuchenspende bereichern wollen, wären wir Ihnen sehr dankbar.

Ihre Kuchenspenden nehmen wir gerne am Sonntag, 06. Juli ab 13:00 Uhr in der Bürgerhalle entgegen.

Anneliese Kuhn                                  Tel.: 572 oder  
Maria Cüppers                                  Tel.: 383592  
nehmen gerne Ihre Kuchenspende telefonisch entgegen.  
Vielen Dank.

**Hinweis:** Menschen mit Behinderung, die in der Nähe der Bürgerhalle einen Parkplatz benötigen melden sich bitte im Vorfeld der Veranstaltungen bei Leonhard Kuhn.  
Tel.: 02453 572

Informationen finden Sie auch im Internet unter:  
<http://www.fdown.de>

## **Samstag, 05. Juli 2014**

18:00 Uhr    Gemeinsamer Kirchgang

20:00 Uhr    Kirmesball

mit der Partyband vom Niederrhein

**"TeamWork"**

## **Sonntag, 06. Juli 2014**

14:00 Uhr    Cafeteria

14:45 Uhr    Feldandacht anschließend

- Festumzug
- Vorbeimarsch an der Bürgerhalle
- Café-Konzert mit dem  
**"Musikkorps Würm"**
- Dämmerschoppen



Bundesschülerprinz  
Simon Paulussen

Königspaar  
Sabine und Wilfried Oeben

Festzugweg: Bürgerhalle, Klosterstr., In der Kummel,  
Fahrpostweg, Linderne Straße, Franzstr., Müllendorfer Str.,  
Wenden auf der Müllendorfer Str., Müllendorfer Str., Klosterstr.,  
Vorbeimarsch an der Bürgerhalle



HS-Wo 30.7.2014

## **Badewannenrennen naht „Wanne ahoi“ ertönt schon bald wieder**

Müllendorf - „Wanne ahoi!“ ist der Schlachtruf, den man bald wieder auf der Wurm hören kann. Am Samstag, 23. August, um 15 Uhr, ist es mal wieder soweit. Das 15. Badewannenrennen startet wie gewohnt an einer Anlegestelle auf der Wurm zwischen Müllendorf und Kleinsiersdorf. Mit lustigen Mottos, schrägen Kostümen und aufwendig konstruierten Badewannen gilt es eine ca. 1,5 km lange Strecke flussabwärts zu bewältigen.

Es geht über diverse Stromschnellen hinweg und an naturgegebenen Hindernissen vorbei. Die Zuschauerplätze unter den Brücken und an den Stromschnellen sind auch in diesem Jahr wieder heiß begehrt. Kentern und Feststecken ist an solchen Stellen garantiert. Genügend Steh- und Sitzplätze für Schaulustige sind an der Rennstrecke natürlich vorhanden. Auch

die hungrigen und durstigen Zuschauer werden nicht enttäuscht.

Bis kurz vorher besteht noch die Möglichkeit sich anzumelden. Das Planungsteam des Fördervereins der KG Würmer Wenk e.V. hat bereits sehr früh in diesem Jahr mit den Vorbereitungen begonnen, damit natürlich der Spaß aber auch die Sicherheit nicht zu kurz kommt. Beim Burgfest, der „After-Race-Party“ wird die Coverband „UNLIMITED“ für die nötige Stimmung sorgen.

Und das alles für nur 2 Euro Eintritt! Natürlich sorgt der Förderverein der KG Würmer Wenk e.V. 1949 auch hier für das leibliche Wohl.

Infos und eine kurzfristige Anmeldungsmöglichkeit finden Sie im Internet unter [www.wuermerwenk.de](http://www.wuermerwenk.de) oder telefonisch beim Vorsitzenden des Fördervereins Dieter Spelz unter 02453/383333.



## 15. Badewannenrennen auf der Wurm

„Wanne ahoi!“ ist der Schlachtruf, den man bald wieder auf der Wurm hören kann. Klingt erstmal seltsam, aber es werden tatsächlich keine Paddelboote, sondern Badewannen auslaufen.

Am Samstag, 23. August, um 15 Uhr, ist es mal wieder soweit. Das 15. Badewannenrennen startet wie gewohnt an einer Anlegestelle auf der Wurm zwischen Müllendorf und Kleinsiersdorf.

Mit lustigen Mottos, schrägen Kostümen und aufwendig konstruierten Badewannen gilt es

eine ca. 1,5 km lange Strecke flussabwärts zu bewältigen. Es geht über diverse Stromschnellen hinweg und an naturgegebenen Hindernissen vorbei. Die Zuschauerplätze unter den Brücken und an den Stromschnellen sind auch in diesem Jahr wieder heiß begehrt. Kentern und Feststecken ist an solchen Stellen garantiert. Genügend Steh- und Sitzplätze für Schaulustige sind an der Rennstrecke natürlich vorhanden.

Das Planungsteam des Fördervereins der KG Würmer Wenk e.V. hat bereits sehr früh in die-

sem Jahr mit den Vorbereitungen begonnen, damit natürlich der Spaß aber auch die Sicherheit nicht zu kurz kommen.

Das beste Damen- und das beste Herrensiegerteam erhalten einen Wanderpokal. Außerdem erhalten alle Teams eine Urkunde über die erfolgreiche „Bezwigung“ der Wurm.

Beim Burgfest, der „After-Race-Party“ wird die Coverband „UNLIMITED“ für die nötige Stimmung sorgen. Und das alles für nur 2 Euro Eintritt! Mehr dazu unter [www.wuermerwenk.de](http://www.wuermerwenk.de)

# Viele Köstlichkeiten aus dem alten Backesofen

gk-219  
09.08.  
2014

## An diesem Sonntag steigt das Beecker Backesfest

**Geilenkirchen-Beeck.** Die Interessengemeinschaft Dorfverschönerung Beeck errichtete 1995 im Golddorf Beeck ein Backhaus (Backes), in dem seither einmal im Monat von der Backfrauengemeinschaft verschiedene Brote für die Vereinsmitglieder gebacken werden. Jedes Jahr in der ersten Augustwoche arbeiten die Beecker Backfrauen in Schichten und im Akkord bei der Produktion von Hefezöpfen, Weiß-, Rosinen- und dem begehrten Schwarzbrot für das Beecker Backesfest. Das findet jeweils am zweiten Sonntag im August – in diesem Jahr am 10. August ab elf Uhr zwischen dem „Haus der Landfrau“ und dem „Backes“ am Gemeindeberg – statt.

Seit Mitte der 90er Jahre hat es sich zu einem der populärsten Volksfeste im Geilenkirchener Land entwickelt. Zu Hunderten steuern die Menschen aus der Gar-

nisonstadt und den Nachbarorten das „Golddorf“ an. Ofenfrische Pizzen, Obstfladen und Suppen eintopf locken zum Verzehr.

Neben den Spezialitäten aus dem Backesofen wird das Räucherwerk Finders frisch geräucherten Fisch anbieten. Natürlich werden auch die verschiedensten Getränke, bis hin zum beliebten Wein von der Nahe, angeboten.

Ein buntes Rahmenprogramm rundet das Geschehen ab. So werden einige Verkausstände mit Pflanzen, Schmuck, Dekorationsartikeln und Kunsthantwerk zu finden sein, Kinderkarussell und Entenangeln sorgen für Unterhaltung der jüngsten Besucher.

Des Weiteren werden Jung und Alt von einem Zauberer und Stelzenläufer gut unterhalten. In der Zeit von 14 bis 16 Uhr sorgt eine Coverband für musikalische Unterhaltung.

# Gastgeberteams mit zwei Turniersiegen

9.6.-21.6.  
26.6.8.14

F II und E II vorn. Gute Resonanz entschädigt beim Sportfreunds-Cup der SG Union Würm-Lindern für das wenig einladende Wetter.

**Würm.** Das nicht sehr einladende Wetter hat man bei der SG Union Würm-Lindern offensichtlich für das Jugendturnier „gepachtet“. Dennoch war man beim achten Sportsfreund-Cup mit dem Zuspruch sehr zufrieden. Im Eingangsbereich zum Sportplatz in Würm sammelten sich auch die Experten und fachsimpelten.

Sportlich glänzte der jüngere Nachwuchs des Veranstalters. Die F II-Junioren feierten den Turniersieg. In der Fünfergruppe fiel im vorletzten Spiel die Entscheidung. Würm-Lindern bezwang die bis dahin führenden Oidtweller mit 1:0. Das Endklassement: 1. Würm-Lindern 11:3 Tore/10 Punkte; 2. Oidtweller 11:1/9; 3. Immendorf 7:3/7; 4. Herzogenrath 6:8/3; 5. Geilenkirchen 0:20/0.

Die E II des Gastgebers stand nach Sieg und Unentschieden in der Vorrunde im Finale gegen Willich. Die Entscheidung für Würm-Lindern fiel im Achtmeterschießen (3:2). Platz drei ging an Birgden-Langbroich-Schierwalden-Ring (3:0 gegen Myhl), Rang fünf an JSV Alsdorf (1:0 gegen Kleingladbach).

Im Finale stand auch die F I der SG. Nach dem zweiten Platz in der Vorrundengruppe gelang ein 3:2-Sieg im Halbfinale gegen Geilenkirchen. Das Endspiel gewann Erkelenz mit 1:0. Geilenkirchen verdiene sich Rang drei mit 8:0 gegen Kaarst.

Birgden-Langbroich-Schierwalden-Ring landete auf Rang fünf (5:0 gegen Randerath-Porselen), Loverich-Floerich wurde Siebter (5:0 gegen Scherpenseel-Grotenrath). Bei den Bambini lag der SV Brachelen nach den Gruppenspielen hauchdünn (7:4 Tore/7 Punkte) vor Randerath-Porselen (4:1/7). In



Jubel beim Gastgeber SG Union Würm-Lindern: Die E II-Junioren gewannen das eigene Turnier.

Foto: agsb aus Herzogenrath, der im der Vor- runde 16 Tore in drei Spielen erzielt hatte, war auch vom Achtme- terpunkt zielsicher. 4:2 ließ es im Halbfinale gegen Brachelen, 4:3 im Endspiel gegen Erkelenz. Brache- len sicherte sich Platz drei (4:3 nach Achtmeterschießen gegen Geilenkirchen).

Achtmeterschießen war Trumpf beim E I-Turnier. Zwei D-Juniorienturnier ohne Gegentor. Zwei

Schwanenberg dominierte bei den C-Junioren und gewann alle vier Spiele. Die Tabelle: 1. Schwanenberg 7:0/12; 2. JSV Alsdorf 1:2/4; 3. Würm-Lindern 2:4/4; 3. Geilenkirchen II 1:3/4; 4. Geilenkirchen 1:3/3.

Rathheim gewann das D-Juniorienturnier 1:1 gegen Würm-Lindern.

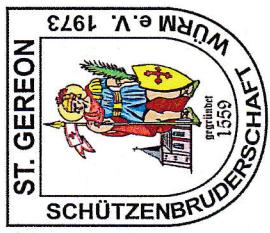
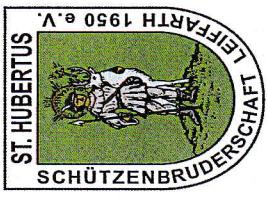
Bei den „Play-off-Spielen“ gegen die Teams auf Platz drei und vier gelangen deutliche Siege, so dass man sich im Finale begegnete. Da ging es gleichauf; im Achtmeterschießen jubelte Randerath-Porse- len über das 4:2. Dritter wurde Geilenkirchen (2:1 gegen Würm-Lin- dern).

Auf Ihren Besuch freuen sich die

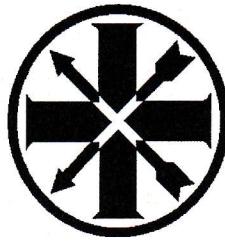
St. Gereon Schützenbruderschaft  
Würm 1559 e.V.

und

die St. Hubertus Schützenbruderschaft  
Leiffarth 1950 e.V.



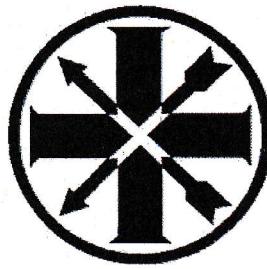
# Vogelschuss 2014



am

30. u. 31. August  
in Würm  
am Gereonhaus

Bei schlechtem Wetter  
finden die Veranstaltungen  
im Gereonhaus und im Marienstift  
(Klosterstraße) statt



Herzliche Einladung  
zum gemeinsamen Vogelschuss  
der Schützenbruderschaften  
St. Gereon Würm und  
St. Hubertus Leiffarth

## Sonntag, 31. August 2013

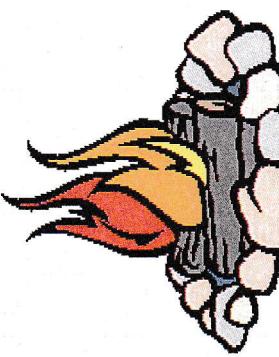
ab 10.00 Uhr:



### **Frühschoppen auf der Wiese**

Samstag, 30. August 2014  
ab 19.30 Uhr

**SOMMERNACHTSFETE**  
mit Lagerfeuer-Romantik



.... Pommes und Leckeres vom Grill

Ermittelt wird an diesem Abend auch der "Ehrenkönig" der St. Gereon Schützen: alle ehemaligen Könige/Königinnen der Bruderschaft treten zu diesem Wettkampf an, um den Wanderpokal für ein Jahr zu erringen.

im Gereonhaus

ab 14.00 Uhr: Cafeteria



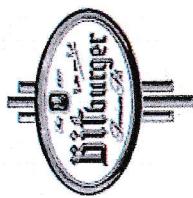
ab 15:30 Uhr:

### **VOGELSCHUSS**

mit Kinderbelustigung,



**Grill-Spezialitäten**  
und ...  
... frischen (Blaubeer-)Pfannkuchen



.... vom Fass, gut gekühlt, am  
Bierwagen

# **Patrozinium zum Fest des Hl. Gereon**

Samstag, 11. Oktober 2014:  
18.00 Uhr Hl. Messe  
für die Lebenden und Verstorbenen der St. Gereon  
Schützenbruderschaft Würm

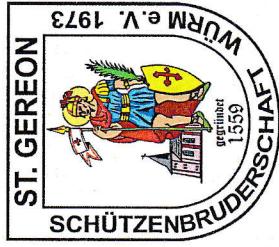
Vor dem Gottesdienst findet die Kranzniederlegung  
am Ehrenmal in Würm statt -  
mit Begleitung durch das Musikcorps Würm

und mit Beteiligung der St. Hubertus Schützen Leiffarth  
sowie dem gemeinsamen Königspaar Martin und Bärbel Wolf  
und dem Prinzen Kim Sebastian Rick.

**Anschließend Aufzug zum Gereonhaus**



Sonntag, 12. Oktober 2014  
Herzliche Einladung zum Bayrischen Frühschoppen  
ab 10.00 Uhr im Gereonhaus



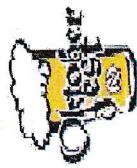
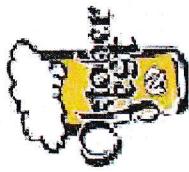
# **Patrozinium**

**Oktoberfest 2014**  
**und**  
**Oktoberfest 2014**

**der St. Gereon**

**Schützenbruderschaft Würm**

**am 11. Oktober**



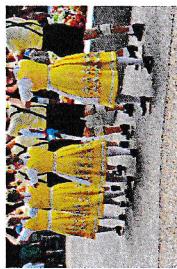
# Samstag, 11. Oktober '14

**Herzliche Einladung zum Oktoberfest  
im bayrisch geschnückten Gereonhaus  
in Würm**

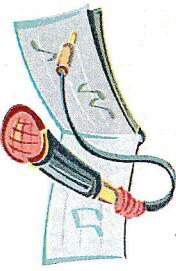


**20:00 Uhr Offizieller Fassanstich  
des Oktoberfestbieres durch  
unseren neuen König -  
Martin Wolf**

**Essen - Trinken - Feiern ...  
wie die Bayern!  
Krachlederne und Dirndl,  
gerne gesehen!**



**Stimmungsvolle Musik und Tanz  
mit Harald Menzel  
"Riverside Music"**



**Schmackhafte Getränke,  
Federweißer...**



**zünftige Speisen,  
unterhaltsame Wies'n - Spiele ...  
(Baumstammsägen - Bierkrugstemmen ....)**



**Kommen - Sehen -  
Mitfeiern**

\*\*\*\*\*

**- Küche ab 19.30 Uhr geöffnet -**

**Den Ausschank übernimmt auch in diesem Jahr  
wieder die "Löscheimheit Würm",**

## **EINTRITT FREI**

Auf Ihren Besuch freut sich die  
**St. Geron Schützenbruderschaft Würm**

(21. 10. 2014)

# Wir feiern 10 Jahre

"Förderverein der Ortsvereine Würm"

**Freitag: 31. Okt.  
Uhrzeit: 19:00 Uhr  
in der  
Bürgerhalle Würm**

**Spendenübergabe:**  
aus dem KSK-Voting  
an unsere  
Vereinsjugend



**Showeinlagen:**  
Musikcorps Würm  
Rote Funken  
Tanzwürmchen

**Musik:**  
Hits und Evergreens

**Bilder und Doku's:**  
der letzten 10 Jahre

# Gala mit Stelter, Kasalla & Co.

**Würmer Wenk feiern 66-jähriges Bestehen**

**Geilenkirchen-Würm.**

Karnevalsgesellschaften richten ihre Jubiläen an der Zahl „11“ aus und deshalb begeht in der kommenden Session die KG „Würmer Wenk“ ihr 66-jähriges Bestehen.

Das närrische Jubiläum gilt es mit einer großen Gala mit TV-Entertainer Bernd Stelter, Kasalla und weiteren Stars zu feiern. Ein Blick in die Geschichte der lustigen Würmer führt zurück in das Gründungsjahr 1949. Doch auch zuvor wurde in der Dörfergemeinschaft die Narretei schon hochgehalten und es ist bekannt, dass bereits ab 1928 Karnevalszüge durchgeführt wurden. Salomon I. hieß 1928 der erste bekannte Prinz, in der Gemeinde. Das närrische Treiben wurde vor der Gründung des „Würmer Esser“ ins Spiel gebracht. In seiner von einer Interessengemeinschaft veranstalteten Sommertagspredigt hatte er mit diesen Worten des Öfteren seinen Ummut KG mit Heinrich und Anton Schultes-Braun wurde der Jugend geäußert.

1959 entschlossen sich sieben Mitglieder des Vereins, Bürgens und seine Männer aus ihren Reihen zu gründen. Dieses die Geschickte der närrischen Gemeinschaft 40 erhielt den Namen „Rote Funken“ und ist bis heute zu halten. Den Namen „Würmer Wenk“ (Würmer Wind) gabschild der Gesellschaft.



Event an der Wurm.  
Am Freitag, 7. November, 20 Uhr, läutet die KG die Session mit der Prinzenproklamation ein. Eine bunte Mischung aus eigenen Kräften und Guestgesellschaften bietet ein kurzweiliges Programm, das durch die Stimmungsband „Die Klötschköpp“ abgerundet wird. Zwei Tage später, am Sonntag, 9. November, ab 11.11 Uhr, startet die große JubiläumsParty „Köln gratuliert Würm“. Für diese Veranstaltung kommen die Kölner Gruppen „Kasalla“, die „Klingelköpp“ und Bernd Stelter verpflichtet werden. Auch die Funken- und die Prinzengarde, Tanzmariechen Madita, das Tanzpaar Maike & Kevin und die Damen-Showtanzgruppe „Las Chaotas“ sind zu bewundern. Zum Abschluss heizen die Showtanzgruppe Nothberg und die westlichste Stimmgangband Deutschlands, Sang- & Klanglos aus Havelberg, dem Publikum ein.

Foto: GS

Präsident Christof Frensch (l.) und 2. Geschäftsführer Franz-Josef Schröder freuen sich auf die JubiläumsParty mit Stars wie Bernd Stelter und Kasalla.

1959 veranstaltete der damalige Dechant hatte der Prinzenproklamation am 7. November wird das Heimnis erst im Verlauf der Veranstaltung geflüftet. Mit dem beliebten „Badewannenrennen“ bringt seit dem Jahr 2000 eine geniale Idee der KG Ruhm ein. Die Sportsfreund, Gerbergasse, Geilenkirchen; Metzgerei Schröder, Leiffarth; Stephan Haselör, Randerather Straße 10, Leiffarth, Tel. 02453-382127, captainakarcher@t-online.de. (gk)

veranstaletete „Würmer Wenk“ auch seine erste Kindersitzung. 20 Jahre vergingen, bevor die Osteren seinen Ummut KG mit Heinrich und Anton beschlossen damals, feuchtfröhliche „Friedung“ der Karnevalisten findet viel Beachtung und - je nach Wetterlage - pilgern zwischen 2.500 und 10.000 Zuschauer zu dem

1959 entstandene „Würmer Wenk“ vorstelle. Fritz Jahr 2000 eine geniale Idee der KG Ruhm ein. Die feuchtfröhliche „Friedung“ der Karnevalisten findet viel Beachtung und - je nach Wetterlage - pilgern zwischen 2.500 und 10.000 Zuschauer zu dem

# Karneval 2014/15

## Jubiläumsfeier - Köln gratuliert der KG Würmer Wenk

9. November 2014

11:11 Uhr (Einlass 10:00 Uhr)

Karten zu dieser Veranstaltung  
können über die Vorverkaufs-

stellen (Sportsfreund,

Geilenkirchen; Metzgerei

Schlömer, Leiffarth und Stephan

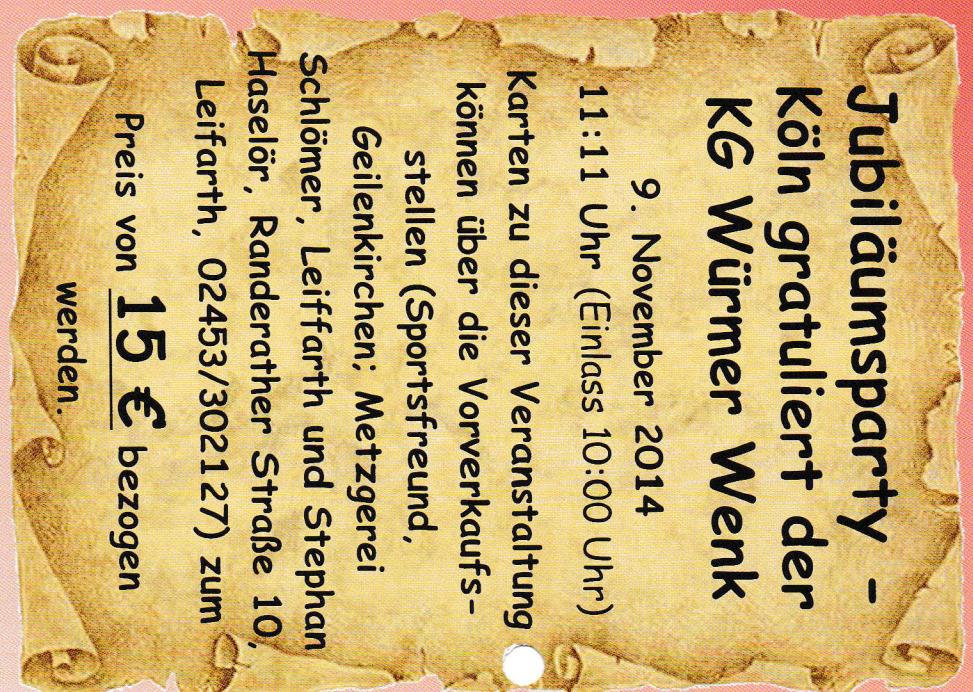
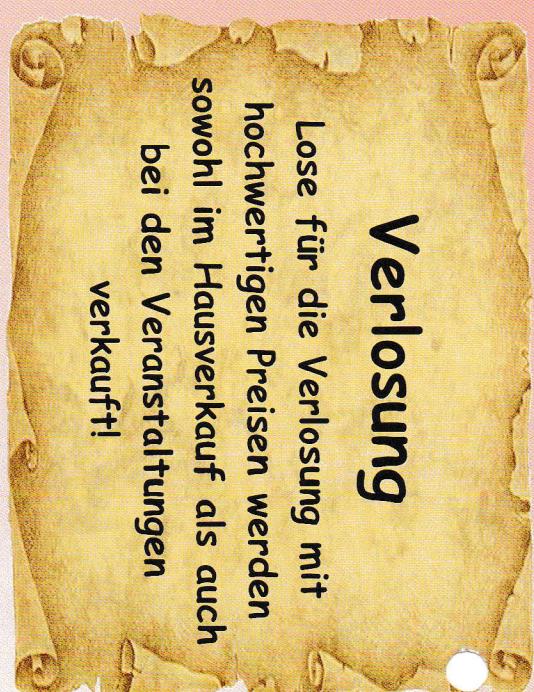
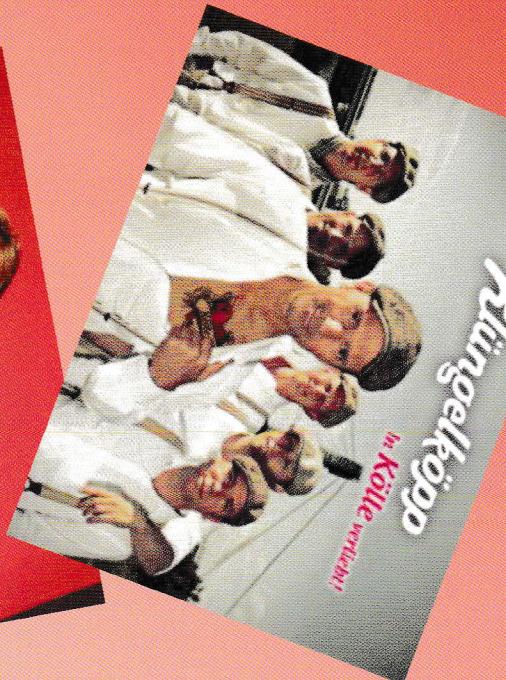
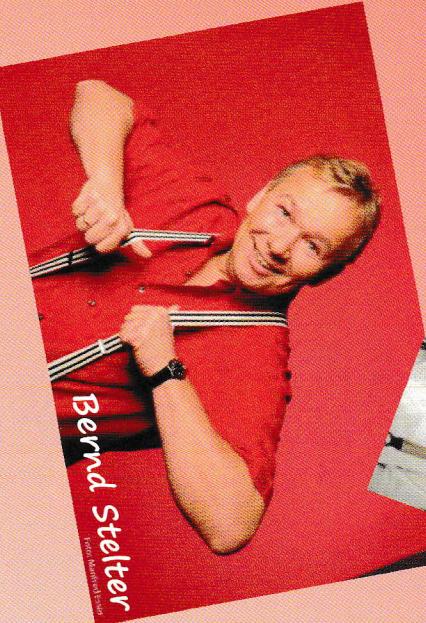
Haselör, Randerather Straße 10,  
Leiffarth, 02453/302127) zum

Preis von **15 €** bezogen

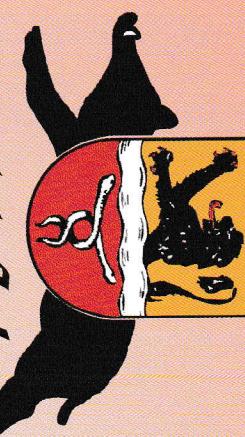
werden.

## Verlosung

Lose für die Verlosung mit  
hochwertigen Preisen werden  
sowohl im Hausverkauf als auch  
bei den Veranstaltungen  
verkauft!



6x11 Jahre  
für Würmer Wenk



Prinzenproklamation

07.11.2014  
Bürgerhalle Würm  
20:11 Uhr

Jubiläumsfeier  
09.11.2014  
Bürgerhalle Würm  
11:11 Uhr

**Liebe Karnevalsfreunde,  
liebe Karnevalsfreundinnen,**

vor 6x11 Jahren, im Frühjahr 1949, wurde der Verein von „jungen Burschen“ in der Gaststätte Schultes/Braun in Würm gegründet. Bei der Namensgebung nahm man eine Anleihe beim damaligen Dechanten Esser, der von „Würmer Wenk“ sprach, wenn er in der Predigt seinen Unmut über die heranwachsende Jugend äußerte. Zum ersten Präsidenten machte man Fritz Bürgens, der 40 Jahre lang die Geschicke des Vereins leitete.

Heute, 66 Jahre und 4 Präsidenten später, möchten wir mit Euch allen dieses Jubiläum feiern und deshalb haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen. Eine große Jubiläumsfeier mit Stars, die wir sonst nur vom Fernsehen kennen.

Zwei Tage vorher werden wir die Jubiläumssession so eröffnen wie jedes Jahr, mit der Proklamation des 45. Prinzenpaars in der Geschichte der KG Würmer Wenk.

Außerdem ist es seit 11 Jahren gute Tradition, bei dieser Veranstaltung auch das Kinderprinzenpaar vorzustellen.

Wir wünschen uns und Euch ein paar fröhliche Stunden.

Eure  
KG Würmer Wenk

## **Prinzenproklamation**

7. November 2014  
20:11 Uhr

**Mitwirkende:**

**Funkengarde**  
das „alte“ Prinzenpaar  
Kalli I. & Rita I.

**Fanfarenkorps „Rote Funken“**

**Stimmungsband**  
„De Klötschköpp“

**Tanzpaar „Maike & Kevin“**

**KG Lustige Reserve Eschweiler**

das „neue“ Prinzenpaar

**Showtanzgruppe „Las Chaotas“**

**Prinzengarde**

**Tanzmariechen „Madita“**

**KG Venroder Wenk**

**Würmchengarde**

## **Jubiläumsparty - Köhl gratuliert der KG Würmer Wenk**

9. November 2014  
11:11 Uhr (Einlass 10:00 Uhr)

Es ist angerichtet! Wir feiern mit Euch unseren Geburtstag.

Zum Gratulieren haben sich Kasalla, Bernd Stelter und De Klüngelköpp angesagt. Unsere Garden, Tanzmariechen Madita, Maike & Kevin und die Frauen-

Showtanzgruppe „Las Chaotas“ werden ihre neuen Sessionstänze präsentieren. Auch die „Roten Funken“ haben wieder schmissige Lieder eingeübt, die sie zum Besten geben werden.

Zum krönenden Abschluss werden dann noch die Showtanzgruppe Nothberg und die westlichste Stimmungsband Deutschlands, „Sang- & Klanglos“ aus Havert dieses unvergessliche Erlebnis abrunden.

*An die Pfarrgemeinde St. Gereon Würm !*

*Liebe Kinder, liebe Eltern!*

*Wir treffen uns für den*

*St. Martinszug am*

*Montag, den 10.November 2014 um 18.00 Uhr*

*in der St. Gereon Kirche.*

*Die Martinskärtchen werden von unseren Verteilern bis zum 05. November 2014 an Kinder (bis 15 Jahre) in der Pfarre Würm (außer Beeck) gegen eine Spende verteilt. Sollte ein Kind bis zum 05. November 2014 kein Kärtchen bekommen haben, können diese bei Rudi Baumanns, Am Leiffarth Hof 1, Leiffarth, Tel. 660 abgeholt werden. Letzter Abholtermin ist der 06. November 2014.*

*Für Kinder die nicht in der Pfarre Würm wohnen kostet die Martinsstube 6,00 Euro*

# **St. Martinszug Würm**

## **-Laterneprämierung-**

**An alle, die gerne basteln!!**

Wer Lust hat, eine Laterne zu basteln, kann hierfür einen tollen Preis gewinnen.

Die schönsten Laternen werden in der Kirche am 10.11.2014 um 18 Uhr ausgewählt und vor dem Martinszug vom St. Martin prämiert.

**Prämiert werden:**

- 1 Kindergartenlaterne (**Gruppenpreis**)
- 1 Schullerne (**Geldpreis für die Klassenkasse**)
- 3 Laternen von jungen Bastlern aus der Pfarre

Wir freuen uns auf viele schöne Laternen und einen schönen Martinszug!

(Bitte wenden!)



# Theatergruppe BEECK e.V.

- Holzfenster
- Treppen
- Kunststoff-Fenster
- Wintergärten

Professor-Schröder-Str. 45  
52511 Geilenkirchen-Beeck  
Tel.: (0 24 53) 38 41-0  
Fax: (0 24 53) 38 41-17  
[www.schieren.de](http://www.schieren.de)

Kaminholz  
Grabpflege  
Gartenpflege  
Weihnachtsbaumkultur

Wiederherstellung

Kaminholzhandel

Professor-Schröder-Straße 81  
52511 Geilenkirchen-Beeck  
Telefon: 0 2453 / 378 992 2  
Mobil: 0 172 / 53 34 137

präsentiert  
im Rahmen des Kulturprogramms der Stadt Geilenkirchen:



# Einhorn Spinnt im Wald

Posse in 3 Akten von  
**Wilfried Reinehr**

„Die Küche“

Jürgen Walter

KÜCHENTECHNIKER

EIGENE KÜCHENÄUSSTELLUNG

BERATUNG  
PLANUNG  
VERKAUF  
MONTAGE

Kreisbahnhofstraße 52  
52511 Geilenkirchen-Gillrath  
Telefon: (0 24 51) 6 77 44  
Telefax: (0 24 51) 6 47 49

## Liebe Theaterfreunde,

wie heißt es so schön, „Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus“. Für die Theatergruppe Beeck e. V. ist dies das 25 jährige Jubiläum im nächsten Jahr. Wir wollen diesen Anlass nutzen und Sie an der Programmgestaltung für 2015 beteiligen. Doch dazu auf den nächsten Seiten dieses Programms mehr.

In diesem Jahr möchten wir Sie zunächst mit der turbulenten Komödie „**Einer spinnt immer**“ von **Wilfried Reinehr** unterhalten. Seit einigen Wochen laufen die Vorbereitungen zu unserer diesjährigen Aufführungen auf Hochtouren. Das Ensemble trifft sich regelmäßig zu den Proben und die gesamte Theatergruppe bereitet die Bühne vor. Alle Informationen zu unseren Aufführungen können sie den folgenden Seiten entnehmen, oder besuchen Sie uns im Internet auf der Seite [www.theater-beeck.de](http://www.theater-beeck.de).

Wir hoffen, dass Sie auch in diesem Jahr wieder ein paar vergnügliche Stunden bei uns verbringen werden.

Bis bald in unserem Theater.

Mit freundlichen Grüßen

*Karin Kohnen*

Karin Kohnen  
1. Vorsitzende

Inhaltsabriß  
der Posse in 3 Akten

## „Einer spinnt immer“ von Wilfried Reinehr

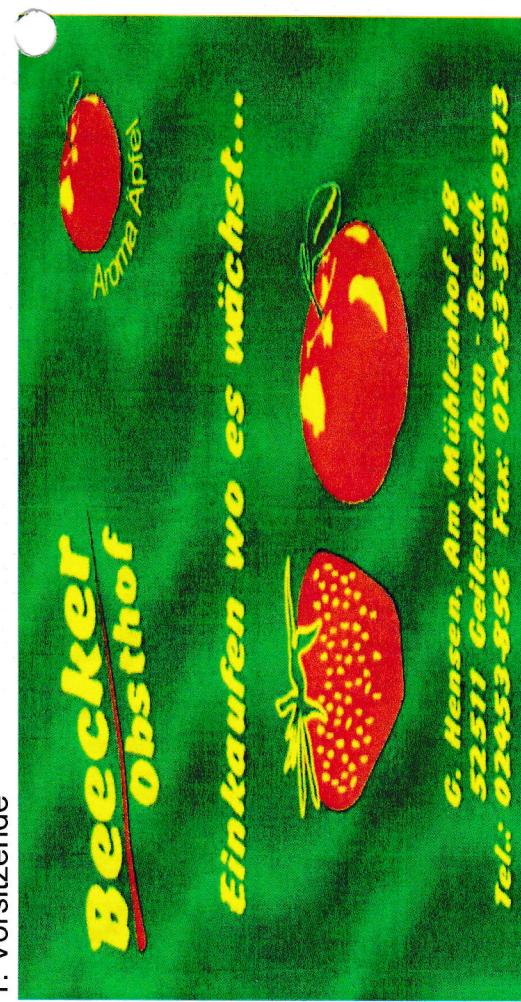
Otto Ofenloch, ein vermögender Privatier, möchte unbedingt einmal eine Irrenanstalt von innen kennenlernen. Sein Neffe ist in die Nichte einer Pensionsbesitzerin verliebt und schwindelt ihm vor, die Pension Ballermann sei eine solche private Heilanstalt. Der Hintergedanke: Ofenloch soll der angeschlagenen Pension finanziell unter die Arme greifen.

Die Gäste der Pension, ein Major (allerdings nur bei der Heilsarmee), ein weitgereister Abenteurer, eine allzu neugierige Schriftstellerin, ein Mönchtegernschauspieler mit fatalem Sprachfehler, ein sympathischer junger Mann und zwei mannstolle Weibsleute, sie alle machen ihm schwer zu schaffen.

Es ist zum Brüllen, was Otto Ofenloch alles mit den harmlosen Gästen erlebt. Da er alle für Irre hält, geht er stets auf ihre Wünsche und Absichten ein. Mit dem Major will er sich bereitwillig duellieren, den Weltreisenden will er auf Löwenjagd begleiten, der Schriftstellerin erzählt er haarsträubende Lebensgeschichten. Den Schauspieler will er protegieren, die Weibsleute wollen geheiratet werden.

Um Glauben, die Irren seien alle gut verwahrt, denkt er natürlich nicht daran seine Versprechen einzulösen. Um sie endgültig loszuwerden, heiratet er sogar die Pensionsbesitzerin, löst damit deren finanziellen Probleme, und glaubt nach Schließung der Pension jetzt endgültig alle Verfolger los zu sein.

Aber erstens kommt es anders und zweitens... Die vermeintlichen Irren sind ja alle normal, und die haben die Versprechen ernst genommen. In den beschaulichen Lebensabend mit der ehemaligen Pensionsbesitzerin platzten sie schließlich unangemeldet herein, um Ofenloch an seine Versprechen zu erinnern. Noch einmal geht es turbulent zu.



# Aufführungstermine 2014

- Premiere Samstag 15. November 20.00 Uhr  
2. Aufführung Sonntag 16. November 15.30 Uhr  
  
3. Aufführung Freitag 21. November 20.00 Uhr  
4. Aufführung Samstag 22. November 20.00 Uhr  
5. Aufführung Sonntag 23. November 15.30 Uhr  
  
6. Aufführung Freitag 28. November 20.00 Uhr  
7. Aufführung Samstag 29. November 20.00 Uhr

Alle Aufführungen finden in der  
Vereinsstätte Beeck,  
52511 Geilenkirchen-Beeck, Gemeindeberg 2 statt

## Kartenvorverkauf

- Maria Zobel,  
52511 Geilenkirchen-Beeck,  
Am Weiher 20  
Tel.: 02453/ 2166  
  
Regina Mones  
52511 Geilenkirchen-Beeck,  
Gemeindeberg 1  
Tel.: 02453/ 2739

- Buchhandlung Lyne von de Berg  
52511 Geilenkirchen,  
Gerbergasse 1  
Tel.: 02451/ 2274

**Eintrittspreis: 7,00 € je Eintrittskarte**

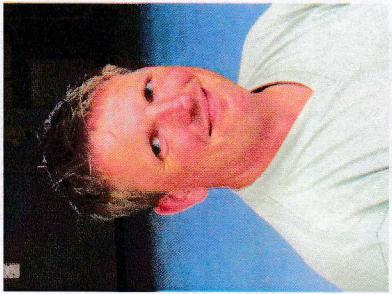


**Lyne von de Berg**  
SCHREIBWAREN BÜROBEDARF MUSIKALIEN OHG  
Die älteste Buchhandlung · Seit 65 Jahren in Geilenkirchen  
Ticketverkauf für kulturelle Veranstaltungen + Heimspiele von Alemania Aachen  
Anzeigenannahme AZ/Super Sonntag/Super Mittwoch

Gerbergasse 1 · 52511 Geilenkirchen  
Tel. (02451) 2274 · Fax (02451) 66470  
eMail: lynevondeberg@online.de

Wir besorgen jedes Buch innerhalb von 24 Stunden!

# Personen und ihre Darsteller



**Liselotte Ballermann**  
Pensionsbesitzerin  
**Karin Kohnen**



**Otto Ofenloch**  
*wohlhabender Privatier*  
**Friedhelm Schmitz**



**Ladislaus Locke**  
*ihr Neffe*  
**Detlef Kerseboom**



**Sieglinde**  
*ihre Nichte*  
**Lorna Schmitz**



**Ottfried Ofenloch**  
*sein Neffe*  
**Guido Küppers**



**Florence Wipperling**  
*mannstolle Hausbesitzerin*  
**Gisela Jansen**



**Ria Baleno**  
*'Gast*  
**Annabell Schlösser**



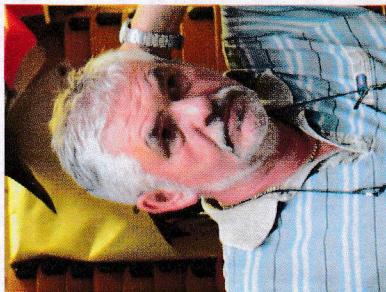
**Christine Frank**  
Schriftstellerin  
**Christa Hensen**



**Julius Ludwig**  
*Weltreisender*  
**Michael Schlösser**



**Egon von Schönborn**  
*Major*  
**Manfred Walter**



**Detlef Wipperling**  
*ihr Bruder*  
**Leo Claßen**

## Die Helfer hinter der Bühne

Petra Kamp

Mietköchin

Ob Kommunion, Geburtstag oder andere Feste -  
ich kuche in Ihrer Küche für Sie und Ihre Gäste.

Anita Walter und Petra Weyand



Souffleusen:

Gerda Cüster und Anna Hellenbrand



Anke Claßen

Maske:

Regie:

**Meisterbetrieb**

**S & F Bedachungen GmbH**

Professor-Schröder-Str. 58      52511 Geilenkirchen  
Telefon: 02453 2970      Fax: 02453 382159

**Mike Schiffer & Ronny Fischer** 

Mobil: 0163 5882000      Mobil: 0163 5882001  
E-mail: sf@sf-bedachung.com      http://www.sf-bedachung.com

**Service rund um's Dach....**

**OPTIK AKUSTIK LAUMEN**



Optik und Akustik Laumen GmbH  
Herzog-Wilhelm-Straße 1  
52511 Geilenkirchen  
Tel. +49 (0)2451/2215  
Fax +49 (0)2451/65146  
info@optik-laumen.de  
www.optik-laumen.de

**Metzgerei Schlömer**  seit 1928

**hausgemachte Qualität**  
**Vertrauen schmeckt besser!**

## Theaterstück im Jubiläumsjahr 2015

Die Theatergruppe Beeck feiert 2015 ihr 25 jährigen Jubiläum. Wir möchten aus diesem Grund das Theaterstück für das Jubiläumsjahr von Ihnen, unserem Publikum, auswählen lassen.

Jeder Besucher der diesjährigen Aufführungen erhält beim Einlass einen Stimmzettel, auf dem eins der bisher gespielten Stücke (siehe rechts) gewählt werden kann. Auf unsere Internetseite [www.theater-beeck.de](http://www.theater-beeck.de) oder auf den Bildertafeln in der Vereinsstätte finden Sie Bilder zu den bisherigen Aufführungen, die Ihnen die Wahl erleichtern. Sie können uns auf dem Stimmzettel aber auch ein neues Stück vorschlagen. Wir benötigen dazu den Titel und den Autor. Das meist gewählte Stück werden wir dann in unserem Jubiläumsjahr aufführen. Die Wahl des Stücks wird verbunden mit der Verlosung von dreimal zwei Freikarten für die Jubiläumsaufführungen.

Wir hoffen natürlich auf eine rege Teilnahme und sind sehr gespannt, für welches Stück Sie sich entscheiden werden.

**Claßen**  
Motorgeräte, Rasenmäher und Motorsägen  
Service + Reparatur  
**Ralf Cläßen**  
Prof.-Schröder-Str. 38  
52511 Geilenkirchen/Beeck  
**Tel. 0151/55 23 63 09**

*Verkauf von  
Markenneuergeräten!*

**Ihr Servicepartner für**

- Motorkleingeräte
- Rasenmäher
- Motorsägen
- Kettenschärpen
- Beratung und Service

*Bei uns wird Service groß geschrieben, sind wir es auch.  
Erst wenn Sie zufrieden sind,*

- Wunder gibt es immer wieder von Wilfried Reinehr von Dieter Adam
- Blaues Blut und Ebsensuppe von Wilfried Reinehr von Werner Lachmann
- Maximilian der Starke von Hochzeitstag mit Hindernissen von Hans Kirchhoff
- Mit Küchenbenutzung von Wilfried Reinehr von Hans Lellis
- Ein vollkommener Engel von Onkel Paul ist der Beste von Hub Fober
- Himmelsche Schlingel von Bernd Gombold von Bernd Gombold
- Die Unglaubliche Geschichte vom gestohlenen Stinkkäse von Bernd Gombold von Erika Elisa Karg
- Die Gedächtnislücke von Bernd Gombold von Bernd Gombold von Dieter Adam
- Küsse für die Tanten von Bernd Gombold von Bernd Gombold von Bernd Gombold von Christiane Cavazzini
- Das Loch in der Wand von Bernd Gombold von Bernd Gombold von Bernd Gombold von Otto Schwartz und Georg Lengbach von Erich Koch von Bernd Gombold von Bernd Gombold von Bernd Gombold von Bernd Gombold

## Folgende bisher gespielte Stücke stehen für 2015 zur Auswahl:

1991	Wunder gibt es immer wieder	von Wilfried Reinehr
1992	Blaues Blut und Ebsensuppe	von Dieter Adam
1993	Maximilian der Starke	von Wilfried Reinehr
1994	Hochzeitstag mit Hindernissen	von Werner Lachmann
1995	Mit Küchenbenutzung	von Hans Kirchhoff
1996	Ein vollkommener Engel	von Wilfried Reinehr
1997	Onkel Paul ist der Beste	von Hans Lellis
1998	Himmelsche Schlingel	von Hub Fober
1999	Die Unglaubliche Geschichte vom gestohlenen Stinkkäse	von Bernd Gombold
2000	Die Gedächtnislücke	von Bernd Gombold
2001	Küsse für die Tanten	von Erika Elisa Karg
2002	Das Loch in der Wand	von Bernd Gombold
2004	Familienkrach im Doppelhaus	von Bernd Gombold
2005	Oh Gott, die Familie	von Bernd Gombold
2006	Das Damenduell	von Bernd Gombold
2007	Ein Bratfisch kommt selten allein	von Christiane Cavazzini
2008	Der Bräutigam meiner Frau	von Otto Schwartz und Georg Lengbach
2009	Pension Hollywood	von Erich Koch
2011	Dem Himmel sei Dank	von Bernd Gombold
2012	Frauenpower	von Bernd Gombold
2013	Natur pur	von Bernd Gombold